

Neu-Braunfelsener Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Begründet 1852.

Jahrgang 75. 74

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 16. September 1926.

Nummer 52.

Ceranisches.

In Waco wurden Herr Walter B. Fuchs von Flugerville und Fräulein Marie Jaworski vom Vater der Braut Pastor Joseph Jaworski, in der evangelischen Zion-Kirche getraut.

Im Blanco-Fluß nördlich von San Marcos wurde der 42 Jahre alte A. B. Finger als Leiche gefunden. Finger war Bremser auf einem Güterzuge der S. O. R. - Bahn; er war augenscheinlich von dem Zug gefallen, als der Zug über die Brücke ging, und hatte sich das Genick gebrochen.

In Houston wurde der Neger Ein Bookman verhaftet; er wurde nach Bastrop gebracht, wo man den Verdacht hegt, daß er an der Ermordung der Familie Engler am 8. August vorigen Jahres beteiligt war. Bald nach diesem Morde war Bookman wegen irgend eines andern Verbrechens ins Zuchthaus gefangen worden, aus dem er vor ungefähr elf Monaten unter Parole begnadigt wurde. Er soll die Parole gebrochen haben, und in Houston sind vier Anklagen, in demselben wegen Verbrechen gegen den Neger eingereicht. Karl Engler seine Frau und deren angenommene erwachsene Tochter Emma wurden in der Nacht des 8. August 1925 ermordet.

G. A. Croon, 37, Buchführer einer Bank in Victoria, wurde in einem Rebenzimmer der Bank sterbend mit einer Kugel im Kopf gefunden, nachdem die Angestellten einen Schuß gehört hatten.

In Industry ist Herr S. L. Schulze im Alter von 57 Jahren gestorben; er war Kassierer der dortigen Staatsbank. Herr Schulze war 1869 in Deutschland geboren und kam 1879 nach Texas, wo die Familie sich in Austin County niederließ. Hier verheiratete sich Herr Schulze mit Fräulein Victoria Duerr, die ihm vor Jahren im Tode vorangegangen ist. Ein Sohn und 6 Töchter überleben ihn: Herbert Schulze von Houston, Frau Gertrud Döfel von Schönau, Fräulein Elise und Fräulein Thuisnela Schulze von Industry, Frau Marg. Volfer von Lockhart, und Frau Annie Collette von New Orleans; außerdem 6 Enkel, ein Bruder, Albert Schulze von Weville, und 3 Schwestern: Fräulein Anna Schulze von Industry, Frau Theodor Brauer von Needville und Frau Emma Kubloff von Wellville.

In Comfort wurde der 66 Jahre alte Farmer Ray Pantray am Sonntag Morgen tot von einem Baume hängend gefunden. Der obere Teil seines Kopfes war durch einen Schrotschuß zertrümmert. Neben dem Baume lag ein Schrotgewehr, aus dem ein Schuß abgegeben worden war. Frau Pantray war in der Nacht gestorben und während weinender Angehörige ihr Lager umgaben, entfernte sich Pantray. Fräulein Louise Heinen, eine Nachbarin, hörte um ungefähr 1/6 Uhr morgens einen Schuß. Da Pantray nicht zurückkam, suchte man ihn und fand ihn, wie oben angegeben.

In Hule, 100 Meilen nördlich von Fort Worth, wurde ein Mann von einer Mapperschlinge gebissen. Es wurde nach San Antonio telephoniert und zwei Flieger flogen in 2 Stunden 40 Minuten mit Serum nach Hule, eine Strecke von ungefähr 300 Meilen; als sie dort ankamen, war der Mann bereits seit einer halben Stunde tot.

In der Nähe von Neu-Berlin ist die Gattin des Herrn Hermann Schulze gestorben.

Aus Round Top wird der „Neu-Braunfelsener Zeitung“ berichtet: Frau Marie Cornelia Wiederaenders war eine Tochter von Conrad Schüldemagen, erblickte das Licht der Welt in Round Top, Texas, am 17. Februar 1863, wurde dort getauft und kon-

firmiert in der Vethlehems-Kirche von Pastor Adam Neuhard, verlebte ihre Jugendjahre dort bei ihren Eltern, und reichte die Hand zur Ehe Herrn Eduard Georg Wiederaenders von Berlin, Texas, am 6. Oktober 1884. Aus dieser Ehe entsprossen sieben Kinder; eine Tochter starb am 1. Dezember 1905. Frau Wiederaenders starb am 7. September 1926 im LaGranger Hospital; Ursache: Operation, Blinddarmentzündung. Sie wurde beerdigt am 9. September auf dem Vethlehems-Kirchhofe zu Round Top; die Pastoren A. Falkenberg von Moulton, Heise von LaGrange, Höermann von Warrenton und Aug. Dzewas von Round Top führten die üblichen kirchlichen Zeremonien aus, und der Round Top Kirchenchor sang etliche Lieder. Die Verstorbene, wiewohl in Texas geboren, war eine echte deutsche Hausfrau und hielt fest auf deutsche Sitze, deutsche Sprache, Schrift und dergleichen. Ihren plötzlichen Tod betrauern der Gatte, 4 Töchter, die Frauen Elfriede Franke von Uvalde, Elsie Kroll von Clifton, Willie Jaster, Round Top, und Nettie Jacob, Burton; 2 Söhne, Bernhard Wiederaenders von Round Top und Arthur Wiederaenders von Hobstown; 15 Enkel, 3 Schwieger-söhne und eine Schwiegertochter; 2 Brüder, Johannes Schüldemagen von Sabinal und Otto Schüldemagen von Houston; 2 Schwestern, Frau Lydia Franke von El Campo und Frau Clara Franke von San Antonio; nebst vielen anderen Verwandten, Freunden und Bekannten. Dieses schrieb ein Freund, welcher die Verstorbene gekannt hat so lange wie sie gelebt. — C.

In Needville erkrankt S. J. Wiede, 64, in seinem Brunnen, in den er hineinfiel, als er einen toten Fisch herausnehmen wollte. Der Brunnen ist ungefähr 20 Fuß tief und 4 Fuß breit, mit einem Wasserstand von etwa 17 Fuß. Wiede hatte, wie berichtet wird, mit einigen Arbeitern im Garten gearbeitet und sich zu dem Brunnen begeben, um Wasser zu pumpen; er sah den toten Fisch, wollte ihn herausnehmen, verlor das Gleichgewicht und stürzte hinein. Als sein Sohn und die Arbeiter ihn herauszogen, war er tot. Wiede soll ein Mann von ungewöhnlicher Statur gewesen sein, beinahe sieben Fuß groß. Er hinterläßt seine Witwe und 9 Kinder.

Bei Long Point in Washington County starb am 8. September Frau Ottillie Jaster, geb. Sueske, Gattin von Gus S. Jaster jr., im Alter von 55 Jahren. Bei der Beerdigung am 9. September, die in Zionville stattfand, amtierte Pastor Karl Mueller, von dessen Gemeinde die Verstorbene Mitglied war. Frau Jaster hinterläßt ihren Gatten, einen Sohn, 2 Töchter, 4 Schwestern und 2 Brüder, Otto Sueske von Greenville und Ed. S. Sueske von Gay Hill.

In Lubbock County wurde die dreizehnjährige Mildred Tiner zufällig von Henry Hilton erschossen, als dieser ein Schrotgewehr pulste, das in seinen Händen lag.

In Caldwell County 3 Meilen östlich von Mendosa ist Herr Peter Schmidt im Alter von 67 Jahren gestorben.

In Washington County war die Grand Jury diesmal nur 3 Tage in Sitzung; es war die kürzeste Grand Jury-Sitzung, seitdem Washington County besteht. Neun Anklagen wurden eingereicht: 3 wegen Gesetzesübertretungen, und 6 wegen geringerer Vergehen. Die folgenden Deutschstamler waren Mitglieder dieser Grand Jury: J. J. Marek, C. D. Dallmeyer, S. F. Behmeyer und Frank Doherty, Brenhamer Kaufleute; und die Farmer Ed. Helber, Wm. Eberhardt, W. C. Schwarze, Chas. Schlotmann und Gus. Naroszewski.

Aus Rosenberg wird der Neu-

Braunfelsener Zeitung geschrieben: Am Freitag Abend um 9 Uhr wurden Herr und Frau Marshall Long in Trauer gesetzt, indem sie ihr 3 Wochen altes Söhnlein Marshall De Witt durch den Tod verloren. Die kleine Leiche wurde am 7. September auf dem städtischen Kirchhofe in Rosenberg beigesetzt. Frau Marshall Long ist die Tochter von Herrn und Frau Hubert Häusler von Rosenberg. Der kleine Grabhügel war vollständig mit prächtigen Blumenstücken bedeckt, ein Zeichen der Liebe und Achtung für die ehrenwerte Familie. — Ein Freund.

Die Dixie Poultry Farm zu Brenham sandte vorige Woche ihre zweite Einladung lebendige junge Hühner nach nördlichen Märkten.

Aus Rosenberg wird der „Neu-Braunfelsener Zeitung“ geschrieben: Am Freitag und Sonnabend gingen hier schwere Gewitterregen nieder; schade für die Baumwolle, die noch nicht gepflückt ist.

Der Hafen von Corpus Christi ist formell mit großen Feierlichkeiten eröffnet worden; die Bundesregierung sandte drei Kriegsschiffe. Kongregant Harry M. Wurzbach war Ehrengast.

Ueber den Lebenslauf des Herrn Rudolph Zeinert von Madona, dessen Ableben in der letzten Nummer berichtet wurde, sind uns noch die folgenden Mitteilungen zugegangen: Herr Zeinert verheiratete sich in der alten Heimat am 27. Dezember 1870 mit seiner ihm überlebenden Gattin Emilie, geb. Schiller. Im Jahre 1882 wanderte er nach Texas aus, landete in Galveston und ging dann gleich nach San Antonio: Da er hier keine passende Beschäftigung finden konnte — er hatte das Tischlerhandwerk gelernt — begab er sich auf die Farm bei Heinrich Voges am Cibolo, blieb dort ein Jahr als Pächter und zog dann auf die Farm des Herrn John Marbach bei Braden, wo er vier Jahre lang als Rentier wohnte und nebenbei als Schreiner arbeitete. Dann zog er nach Concrete, DeWitt County, farmte hier ein Jahr lang und ging dann nach Egar, wo er ebenfalls ein Jahr blieb. Hierauf zog er nach Braden zurück und farmte wieder vier Jahre lang bei John Marbach. Im Jahre 1894 kaufte er sich eine Farm bei Madona in Bexar County, wo er bis zu seinem Lebensende gewohnt hat. Vor 15 Jahren zog er sich von der Landwirtschaft zurück und verkaufte seine Farm an seinen jüngsten Sohn Richard, wobei er sich selbst vorbehielt, daß er und seine Frau ihre übrigen Tage dort wohnen könnten. Er gehörte seit 1892 dem Orden der Hermannsöhne an und war Charter-Mitglied der Siedlering Lodge No. 32 zu San Antonio. Am 1. April dieses Jahres schloß er sich der Anker Lodge zu Madona an. — Sechs Enkel trugen ihn zu Grabe: Franz und Wilhelm Zeinert, Heinrich, Rudolph und Joseph Marbach jr., und Arthur Schneider. Eine Delegation der Siedlering Lodge leitete das Begräbnis und Bruder Karl Huhndorf von dieser Lodge sprach in der Wohnung, sowie am Grabe. Die Hermannsöhne der Madona-Lodge, sowie ein großes Gefolge Leidtragender erwies ihm die letzte Ehre, und seine Ruhestätte wurde reichlich mit Blumen geschmückt.

Kolales.

Mit einem Eifer, der Großartiges erwarten läßt, wird an den Vorbereitungen für die hiesige Fair gearbeitet. Die Ausstellung verspricht von noch nie dagewesener Reichhaltigkeit zu werden, und da wir eine der besten Rennbahnen in Texas haben, zeigt sich außerordentliches Interesse an den Pferderennen; es sind mehr Pferde angemeldet, als je zuvor bei irgend einer Fair in Südwest-Texas.

Von überall her hört man, daß man diese Gelegenheit nicht verpassen wird, nach Neu-Braunfels zu fahren, viele Freunde von fern und nah zu treffen und einen oder mehrere angenehme Tage hier zu verleben.

Die „Seguiner Zeitung“ schreibt: Auch die Fair von Neu-Braunfels steht vor der Tür; in nächster Woche, am 23., 24., 25. und 26. September, von Donnerstag morgen bis Sonntag abend, ist unsere Nachbarstadt also der Ort, wohin sich die Besucher von Nah und Fern begeben, weil jedermann weiß, daß dort viel Interessantes und Schönes zu schauen ist, und alle sich mit den gastfreundlichen Bewohnern dieser deutschen Pionierstadt aufs beste amüsieren können und werden. Neu-Braunfels ist bekannt, daß man dort die Gäste zu unterhalten weiß und die diesjährige Fair wird auch keine Ausnahme machen. Man gehe hin und überzeuge sich selbst. Wir wissen, daß Jedermann herzlich willkommen ist.

Am 6., 7., 8. und 9. Oktober findet die Guadalupe County Fair in Seguin statt und was unsere wertvolle Nachbarin in so freundlicher Weise von Neu-Braunfels schreibt, gilt nicht minder von Seguin. Ganz Neu-Braunfels nebst weiter Umgegend wird hinfahren.

Großer deutscher Film kommt nach dem Capitol Theater

Spielt sich im Wien der Vorkriegszeit ab

Eine lustigere „Lustige Witwe“

Sonntag, den 19. September wird „Walzerzeit“ sein im Capitol Theater, indem an diesem Tage die Vorführung der großen UFA-Produktion „Der Walzertraum“, beginnt. Diese hervorragende Filmbarbiertung in „Merry Widow“-Proportionen lehnt sich an die Oscar Strauß'sche Operette an; die Aufnahme wurde von Dr. Ludwig Berger geleitet. Drei von Deutschlands hervorragendsten Kräften im Gebiete des leichten Lustspiels spielen die Rollen der Liebesfranken Prinzessin, ihres vom Heimweh nach Wien ergriffenen Gatten, und des sich aufopfernden Musiklehrers.

Durch das ganze Bild, welches das Leben der Vorkriegszeit in Wien, damals die lustigste, tollste Hauptstadt Europas, schildert, hindurch erklingen die besaubernden Melodien des weltberühmten Johann Strauß'schen „An der schönen blauen Donau“.

Wenn Ihnen die „Lustige Witwe“ gefallen hat, werden Sie dieses Bild gewiß nicht veräumen wollen.

Kirchliches.

Evangelischer Konfirmandenunterricht 9 Uhr, Morgengottesdienst 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr. Kirchendochterung jeden Dienstag Abend um 1/2 8 Uhr; Junior Choir jeden Freitag um 1/2 8 Uhr. G. Wornhinweg, Pastor.

Englischer evangelischer Gottesdienst in der deutschprotestantischen Kirche, Neu-Braunfels, Sonntagsschule 9 Uhr, Gottesdienst 11 vormittags. Jeden 2. Sonntag deutscher Gottesdienst in Granes Mill, jeden letzten Sonntag in Sattler. Otto C. Bahler, Pastor.

Katholische Kirche. Sonntagsgottesdienst: Frühmesse 7 morgens mit englischer Predigt; Hochamt 9 morgens mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr abends. — Wochengottesdienst: Messen 7 morgens. — Für weitere Auskunft telephoniere man 53. — P. Ved. Pfarrer.

Ev. luth. St. Pauls-Gemeinde, Merges-Halle, Seguin-Str., englische Sonntagsschule jeden Sonntag 9:30; 1. und 3. Sonntag deutscher Gottesdienst morgens 10:30, englischer abends 7:30. S. Schliefer, Pastor.

Evangelischer Konfirmandenunterricht wird gehalten jeden Mittwoch in Zuehl und jeden Freitag in Cibolo. Wir wollen unsere Jugend zu wahrhaftigen und treuen Bürgern und

Christen erziehen. Wollen die Eltern ihren Kindern nicht das Beste fürs Leben mitgeben? C. Knifer, Evangelischer Pastor.

Friedensgemeinde, Geronimo. Gottesdienst jeden Sonntag 10 Uhr, Sonntagsschule 9 Uhr. Jeden 4. Sonntag im Monate Gottesdienst in der Landessprache. Arthur Säuberlich, Pastor.

Friedensgemeinde, Geronimo. Sonnabend, den 18. September morgens 9 Uhr, wird der diesjährige Konfirmandenunterricht beginnen. Die Eltern, deren Kinder teilnehmen sollen, sind herzlich gebeten, sie sofort am ersten Tage zu schicken, damit keine etwas veräumt. Religiöser Unterricht ist eine herrliche Gabe für's ganze Leben.

Sonntag, den 19. September feiern wir unser gemeinsames Erntefest. Zu diesem Festgottesdienst sind alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde herzlich eingeladen.

Oktober den 3. findet unser Missionsfest statt.

Oktober den 24. wird der Frauenverein seinen jährlichen Bazaar veranstalten.

Zu diesen Festen laden wir jetzt schon alle freundlichst ein. Kommt alle, von nah und fern.

Evangelische Parochie, Sonntagsschule und Gottesdienst: Cibolo, 1., 3. und 5. Sonntag morgens; Zuehl, 2. und 4. Sonntag morgens, 5. Sonntag nachmittags; Converse, 1. und 3. Sonntag nachmittags. C. Knifer, Pastor.

Ev. luth. Veitel Gedächtnis-Kirche, Austin Road, nächsten Sonntag, den 19. wird die Gemeinde unter der Aufsicht des Frauenvereins ein Picnic bei dem Kirchenplatz an der Austin Road abhalten. Ice Cream, Kuchen und kalte Getränke werden serviert. Die Festlichkeit beginnt um 2 Uhr nachmittags. Die Gemeinde lädt hiermit alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Ev. luth. St. Paulus Kirche, Bülwerde, Texas, Sonntag, den 19. ist morgens 10 Uhr Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst findet die Sonntagsschule statt. C. G. Anaaf, Pastor.

Ev. Luther Melancthon-Kirche, Marion. Gottesdienst jeden 1. und 3. Sonntag im Monat. Sonntagsschule von 9 bis 10 Uhr morgens jeden Sonntag. Fr. Koch, Pastor.

Lutherische St. Pauls Gemeinde, nächsten Sonntag, den 19. Sept. wird kein Gottesdienst sein, da der Pastor in Fort Arthur sein wird. Sonntagsschule ist zur gewöhnlichen Zeit, 9:30, in Merges's Halle an der Seguin-Strasse. Der Herr hat unsere Kinder lieb, so wollen wir sie zu ihm bringen. S. Schliefer.

Letzte Woche war das Missionskomitee der Texas-Synode in Neu-Braunfels und hielt im Hause des Herrn Pastors Schliefer mit Vertretern der lutherischen St. Pauls-Gemeinde eine Versammlung ab. Das Komitee beschloß, der St. Pauls-Gemeinde beim Kauf eines Pfarrhauses und zweier Lotten für eine Kirche behilflich zu sein. Wir haben gekauft. Das Eigentum liegt an der Santa Clara-Strasse. S. Schliefer.

Dankagung.

Allen, die uns bei dem Tode und bei der Beerdigung unseres geliebten Gatten, Vaters und Großvaters Herrn Ernst Zahm ihre Teilnahme erwiesen haben, sagen wir hiermit unseren innigsten Dank. Besonders danken wir auch für die vielen schönen Blumenpenden, den Mitgliedern der Starnes City Lodge No. 213, O. D. S. E. für die dem Verstorbenen erwiesenen Ehrungen. Herrn Pastor Schroeder für seine trostreichen Worte im Hause, und Herrn Pastor Wornhinweg für seinen warmempfundenen Nachruf am Grabe.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Der Neu-Braunfels Coffee Company möchte ich hiermit für die meinem Sohne Selmuht erwiesene Freundschaft meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Frau Otta Borchers.

Familie wird verlangt in einem Milchgeschäft, sofort; es wird gebeten, sich in der Zeitungsoffice zu melden. 52 ff.

Beileidsbeschluss.

Halle der Wimen Lodge No. 110, D. O. E. S.

In Anbetracht, daß der Tod unsrer Freund und Bruder

Peter Schmidt

plötzlich und unerwartet im Alter von 67 Jahren aus unserer Mitte genommen und wir sein Hinscheiden auf's tiefste betrauern, so sei es hiermit beschlossen, dem dahingeshiedenen Bruder, der ein langjähriges und treues Mitglied unserer Loge war stets ein treues Andenken zu bewahren, den Beileidsbrief der Loge für 30 Tage in Trauerflor zu hüllen und diese Beschlüsse ins Protokollbuch der Loge einzutragen, der trauernden Gattin und den Kindern zu übermitteln, und im Hermanns-Sohn und in der Neu-Braunfelsener Zeitung zu veröffentlichen.

Richard Schulze, Emil Wisian, E. G. Buethe, Komitee.

Niederwald, Texas, den 11. September 1926.

Populäre Erkursions-Rate von 90 Cents für Rundreise wird in Kraft sein auf der S. O. R. - Bahn von Neu-Braunfels nach San Antonio für 3 Tage, den Sonntag, 19. September um 7:45 morgens von hier abfahren und für die Rückreise San Antonio 8 abends denselben Tag verlassen.

Verlangt — Mann für Farmarbeit, und Wädden für allgemeine Hausarbeit. Lohn \$30.00 den Monat nebst Beköstigung, Zimmer und Wäsche. Man wende sich an G. J. Louwien, Agr. O. D. E. S. Altenheim, Comfort, Texas. 52 2

Die jährliche Versammlung

der Comal Telephone Company findet statt am Samstag, den 18. September zu Smithson's Ballen (Werner und Fisher's Halle). Anfang 3 Uhr nachmittags. Das Direktorium.

Zu verkaufen

Krankenstuhl mit Gummireifen (Rubber Tire Wheel Chair), für \$20.00. Zu sehen in Tabus Möbelstore. 52 2

Zu verkaufen.

Mein Wohnplatz an der Stadtgrenze, mit 6 Acker Land, neues 6 Zimmer Wohnhaus; große Scheune und andere Nebengebäude. Güter Brunnen. Würde kleines Haus oder einige Stadtlots im Handel nehmen. Näheres bei Hugo Schumann, P. O. Box 393, Neu-Braunfels, Texas. 52 7

Pflanzen

Kohl, Kohlrabi und Rote Rüben jetzt zu haben bei Max Plant Gardens. 52 ff.

SALE OF REAL ESTATE BY TRUSTEE IN BANKRUPTCY.

In the matter of FERDINAND G. BLUMBERG, Bankrupt, No. 1479.

By virtue of an order of sale issued out of the Bankruptcy Court on the 13th day of September, A. D. 1926, I will offer for sale at public auction, for cash to the highest bidder, free of all liens, except taxes, on Tuesday October 5th, 1926, (it being the first Tuesday in said month), between the hours of 10 a. m. and 4 p. m., at the Court house door in New Braunfels, Comal County, Texas, the following described real estate, belonging to said estate: The Northeast part of lot 25, as designated on the map of the City of New Braunfels, fronting 391 1/2 feet on the Plaza or Public Square, and 94 1/2 feet on Seguin Street. Being the same property conveyed to F. G. Blumberg and Arthur W. C. Bergfeld by Elizabeth Simon by deed recorded in Vol. 46, page 115, Comal County deed records, and by deed recorded in Vol. 50, page 638, Comal County, Texas, records, said Arthur W. C. Bergfeld conveyed his interest to F. G. Blumberg. Said property lying in the City limits of New Braunfels, Comal County, Texas.

Said sale being subject to confirmation by the referee in bankruptcy. Highest bidder required to deposit 10% of bid as earnest money.

M. COPPARD, Trustee.

614 Alamo National Bank Bldg., San Antonio, Texas. 52 3

Ceranisches

* In Berclair, Goliad County, stahlen Einbrecher Waren aus dem Kaufladen der Berclair Mercantile Company und brachten ihre Beute in einem gestohlenen neuen Automobil in Sicherheit. Sie sollen auch versucht haben, den Geldschrank im S. P. Bahnhofe gewaltfam zu öffnen.

* In Austin ist die Witwe von Julius Klett, geb. Albertthal, eine Pionierin von Blanco County, im Alter von 90 Jahren gestorben; die Beerdigung fand in Johnson City statt.

* In Gastell County lagen vorige Woche noch mehr als eine halbe Million Bushel Weizen auf dem bloßen Erdboden. Es waren nicht Lagergebäude genug vorhanden, um den Weizen unter Dach zu bringen, und die Eisenbahnen konnten nicht genug Wagen liefern um ihn fortzuschaffen.

* Die San Antonioer Beamten suchten einen Mann, der seinen Namen als J. W. Ford angab, einen Gold Drink Stand an der West Commerce-Strasse kaufte, dem Eigentümer einen Check auf eine Bank in Laredo für \$1,500 gab, das Geschäft einen Tag lang betrieb, \$65 einnahm und damit

verschwand. Es stellte sich dann natürlich heraus, daß der Check nichts wert war.

* Auf seiner Farm in der Nähe von Manor ist Herr Hermann Ballerstedt im Alter von 73 Jahren gestorben; er hinterläßt seine Witwe, 5 Söhne und 7 Töchter.

* Bei Raymondville wurden zwei Beamte getötet; drei Mexikaner und ein Oesterreicher namens Mathias Kaller wurden verhaftet. Einer der Gefangenen erbot sich, den Beamten ein verborgenes Waffenlager zu zeigen, wenn sie die anderen drei Gefangenen ebenfalls mitnehmen würden. Dieses geschah. Vier Beamte und Tomas Munoz, der Vater eines der Gefangenen, begaben sich nach der angegebenen Stelle. Als sie in ein Dickicht kamen, wurde von Mexikanern, deren Zahl auf wenigstens 25 geschätzt wird, auf die Beamten und ihre Gefangenen geschossen. Letztere und Munoz wurden erschossen; die Beamten sprangen hinter Bäume und Büsche und erwiderten das Feuer. Blutspuren zeigten, daß ihre Augen getroffen haben, doch wurden die Verwundeten und etwaige Teile von den Mexikanern, als sie sich zurückzogen, mitgenommen. — Die erlöschenden

Beamten wurden erschossen, als sie sich in das Mexikanerquartier der Ortsgaststätte begaben, wo ein Ball im Gange und ein Schuß gefallen war. — Raymondville liegt in Cameron County, welches am unteren Rio Grande die Südspitze des Staates bildet.

* Bei der Repräsentantenwahl des 80. Bezirks, zu dem die Counties Comal und Guadalupe gehören, wurden in Guadalupe County 34 Stimmen abgegeben.

* Bei Elgin wurden dieses Jahr mehr Süßkartoffeln gepflanzt als sonst, die Ernte fällt gut aus und der Preis ist befriedigend.

* In San Antonio wurden im August 385 Geburten und 223 Todesfälle angemeldet. 196 Knaben und 189 Mädchen wurden geboren. Vier Personen kamen bei Automobilunfällen ums Leben.

* Für Ernst Wolfshohl und Frau Elisabeth Darling wurde in San Antonio ein Heiratschein ausgestellt.

* In Clarksville wurden zwei Bankräuber, als sie die Red River National Bank mit ihrer sich auf etwa \$35,000 belaufenden Beute verließen, von Ranger Captain Tom Sidman und zwei Gehilfen erschossen, nachdem sie sich geweigert hatten

sich den Beamten zu ergeben und nach ihren Revolvern griffen. Die Bankräuber feuerten ebenfalls mehrere Schüsse ab, trafen jedoch niemand. Sie wurden als W. M. Slaton und D. L. Smallwood von Fort Worth identifiziert. Sidman hatte die beiden im Verdacht gehabt, etwas im Schilde zu führen, und lauerte ihnen auf. Der Vorfall ereignete sich am hellen Tage.

* In Mexia wurden dem Bauunternehmer Guy Herring \$24,000 in Bargeld und Diamanten im Werte von \$3,000 aus dem Hause gestohlen.

* Aus Poteet wird berichtet, daß der dort wohnende Gärtner S. J. Ulbrich eine eine halbe Million Erdbeerpflanzen verkauft hat.

* In Schulenburg ist Herr Emil S. Baumgarten gestorben.

Kam heim, um zu sterben

„Vor 3 Jahren kam ich heim und dachte, ich hätte höchstens noch 2 oder 3 Wochen zu leben. Ich hatte seit 15 Jahren an Skatinfällen und ernstlichen Leber- und Magenbeschwerden gelitten. Zufällig sah ich eine Anzeige von MAYR'S und kaufte mir eine Flasche davon in der Apotheke; schon nach der ersten Dosis fühlte ich mich besser, als seit 15 Jahren. Jetzt bin ich bei besserer Gesundheit, und das verdanke ich MAYR'S.“ Es ist ein einfaches, harmloses Präparat, das den Stuhlgang aus dem Eingeweiden entfernt und die Entzündung beseitigt, die fast alle Magen-, Leber- und Darmleiden verursacht, einschließlich Appendizitis. Eine Dosis überzeugt, oder Geld zurück, in allen Apotheken. Adv.

Bldg., San Antonio, Texas, the following realty, belonging to the said estate:

Part of the Greenberry Pate original survey in Guadalupe County, Texas, being the northeastern portion of 124 acres conveyed to Herrn Rehfeld by Louis Hirschfeld, said tract being 68.22 acres, particularly described as: BEGINNING at a stone in ground set for N. corner of said 124 acre tract: THENCE with the N. E. line of said 124 acres, S. 44 deg. 52' E. 692.64 varas to a stone set in the ground for S. E. corner of said 124 acres: THENCE S. 45 deg. W. 234.72 vs. to a stone: THENCE N. 45 W. 5.4 varas to a stake: THENCE S. 45 deg. W. 324, 61 varas to stake for the S. corner of this tract: THENCE N. 44 deg. 52' W. 685 vs. to a stake in the N. W. line of said 124 acres, for W. corner of this tract: THENCE with the N. W. line of said 124 acres, N. 44 E. 559.36 varas to the place of beginning, and being the same property conveyed to Robt. E. Blumberg by Herrn Rehfeld by deed recorded in Guadalupe County Deed Book 53, P. 575,

free of all liens, except taxes, and subject to confirmation by the Referee in Bankruptcy. Highest bidder required to deposit 10% of bid as earnest money.

M. Coppard, Trustee
614 Alamo Natl. Bank Bldg.
San Antonio, Texas

Wodurch verkaufen wir jetzt billiger als vorher?

Dadurch, daß wir unser Geschäft von dem 1. Juli an auf die Cash Basis brachten und nur für Cash verkaufen, ersparen wir einen gewissen Prozentsatz „Overhead Expense“ und können selbstverständlich noch billiger verkaufen als vorher.

REAL VALUES

Hardbreite Quilt - Zeuge 180
Hardbreite Quilt Sateens 250

Neues Herbst-Schuhwerk für Damen \$2.85, 3.65, 4.75
Herren Herbst-Schuhe neue facons \$3.00, 3.65, 4.00, 5.00

Herbst-Seidenstoffe
Beldings Charmeuse \$2.70
Beldings Bengal faille \$3.35
Echte flat Crepes \$1.85
Beldings Satins \$1.75
Baronet Satins \$1.10

Neue Herbst-Kleider \$ 335, 448, 595, 995, 1475

Neue Herbst-Suitings \$.59, .49, .89, 1.35, 2.65

Wool Sweaters für Kinder und Schulkinder \$.98, 1.45, 1.95, 2.95

Hüte für kleine Mädchen und Schulkinder \$.95, 1.19, 1.45, 1.95

Warme Blankets \$2.35, 2.90, 3.15, 5.00

Quilt Cotton \$.65, 1.00, 1.25, 1.40

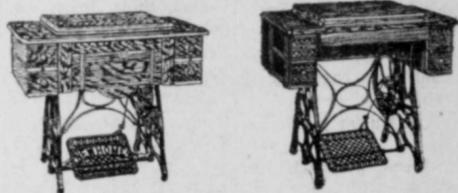
Neumodische Anzüge \$1385, 1875, 2250, 2750

Herren-Herbst-Hüte \$1.75, 2.50, 3.00, 4.00, 5.00, 8.00

Neue Hemden mit oder ohne Kragen \$.95, 1.25, 1.45, 1.95, 2.45



Herren- und Jungens-Herbst-Kappen \$.50, .95, 1.45, 1.95, 2.50



New Home \$55.00 Ruby \$42.50
Neue Sendung diese Woche erhalten. Die New Home Nähmaschine ist bei sehr vielen Leuten lebenslanglich bekannt, und die „Ruby“ Nähmaschine wird von derselben Firma fabriziert.
Oscar Haas & Co.



Gestrickte Union Suits für Kinder von 2 bis 13 Jahren. Diese sind Waist Button Style und zu haben mit kurzen oder langen Ärmeln und Beinen. **69c**

Neue Herbst-Millinerie
Unsere Auswahl besteht aus Filz-Hüten, Velvet, Satin und Velvet Combinations in schwarz und farbig. Preise \$1.95, \$2.45, \$2.95, \$3.95, \$4.95

Arbeits-Hosen mit 6 Monat Garantie, einerlei wie strapaziert. Ein neues Paar, wenn eine Hose keine 6 Monate anhält. **\$2.00**

Oscar Haas & Co.

Kolales.

In der „Freie Presse für Texas“ lesen wir Beachtenswertes aus der Feder des Herrn S. C. Dietel über die Wiedereinführung des deutschen Unterrichts in den öffentlichen Schulen.

In den größeren Städten des Nordens arbeitet man an der Wiedereinführung des ehemaligen deutschen Unterrichts. Sollten wir nicht auch das selbe tun? Prof. Marrs, unser Staats-Schul-Superintendent, sagte in einer Rede in Seguin vor drei oder vier Jahren:

„I understand, you have trouble here about instruction in a foreign language. I assure you, there is no law on the statutes of Texas forbidding the teaching of a foreign language.“

Augenscheinlich meinte Herr Marrs damit die deutsche Sprache, wenn er auch das Wort deutsch nicht gebrauchte.

Man wird mir entgegenhalten, es werde Deutsch in unseren Schulen unterrichtet und zwar in der Hochschule vom 8. bis 11. Grade. Das ist zwar richtig, aber ungenügend, durchaus ungenügend. In der Hochschule, vom 8. bis 11. Grad, ist das Pensum der zu leistenden Arbeit so groß, es beschäftigt den Schüler so ganz, daß er die nötige Zeit u. Mühe nicht hat für das Deutsche, die erforderlich wäre, um den Unterricht in diesem Fache nutzbringend zu machen. Zu dem Mangel an Zeit kommt dabei noch das Mißbehagen, ein neues Fach aufzunehmen, das er bisher nicht gehabt hat. Er geht also nur mit Unwillen an diese Arbeit. Die Folge ist, unserer Jugend geht das Deutsche ganz verloren. Sie lernen wohl zu Hause etwas Deutsch sprechen, bedienen sich desselben aber nur ungern, weil sie sich in dieser Sprache nicht so fließend ausdrücken vermögen wie in der Landessprache, und in wenigen Jahren wird keiner mehr eine deutsche Zeitung lesen oder ein deutsches Lied singen können. Und welche großen Verluste bedeutet das, wenn sie später die wertvollen Schätze der deutschen Literatur, Kunst und Wissenschaft nicht im Original lesen können!

Wie ganz anders gestaltet sich diese wichtige Kulturfrage, wenn deutscher Unterricht vom zweiten Schuljahre an eingeführt würde. Wie leicht wird es einem Kinde in diesem Alter, wenn es auch nur jeden Tag eine halbe Stunde deutsch hat. Um diesen zweisprachigen Unterricht einzuführen, würden natürlich Lehrer nötig, die beide Sprachen unterrichten können; ein Wischen deutsch lesen können ist nicht genügend. Das mag die große Schwierigkeit sein, die zu überwinden wäre. Aber unüberwindbar ist

diese Schwierigkeit nicht: Klasse 2 bis 7 macht zusammen 6 Klassen. Ein Lehrer, der gut deutsch kann, wäre also für diese 6 Klassen ausreichend, wenn der Stundenplan so eingerichtet würde, daß dieser eine Lehrer für diese sechs Klassen angestellt würde. Das ergäbe sogar eine volle Stunde für jede Klasse.

„Statistiken von Cincinnati und Cleveland über zweisprachigen Unterricht in früheren Jahren ergeben, daß die Schüler mit zweisprachigem Unterricht durchaus nicht hinter den anderen Schülern zurückbleiben, die nur englischen Unterricht bekamen; ja manche brachten es sogar weiter im Englischen als die, die nur englisch lernten. Die Frage ist jedenfalls wert, von dem Schulvorstand in Beratung kommen zu werden.“

Soweit Herr Dietel. Der deutsche Unterricht ist in Texas nie vom Staate verboten gewesen; es blieb den Schulbehörden anheimgestellt, ob sie solchen Unterricht in ihren Schulen erteilen lassen wollten oder nicht. Da jedoch öffentliche Gelder nicht mehr zur Verfügung stehen für fremdsprachigen Unterricht in den unteren Klassen, konnten die Schulbehörden nur Vorkehrungen für solchen Unterricht in den oberen Klassen treffen. Die Mittel für deutschen Unterricht in den Elementarklassen müßten durch Privatbeiträge, Schulgeld und dergleichen aufgebracht werden. Dieses sollte unbedingt geschehen. Bei der Neu-Braunfels Schulbehörde würde eine solche Bewegung das freundlichste Entgegenkommen finden, und die Schulgebäude würden für solchen Unterricht gewiß gern zur Verfügung gestellt werden. Vielleicht müßte, zum Anfang wenigstens, der Unterricht nach den regulären Schulstunden erteilt werden; es wäre für die jungen Leute gewiß der Mühe wert, täglich eine halbe oder eine ganze Stunde außerhalb der Schulzeit dieser Sache zu widmen, und das kleine erforderliche Geldopfer seitens der Eltern wäre eine gute Kapitalanlage zum Besten der Kinder. Deutsch lesen, sprechen und schreiben können für jeden jungen Amerikaner eine wertvolle Errungenschaft, und für solche deutscher Abkunft sollte es eine Ehrensache sein. Schon aus Gründen der Selbstachtung sollten sie die Sprache ihrer Vorfahren nicht vernachlässigen.

In Otto wurde von Pastor C. Müller eine deutsche Sommerschule gehalten, die etwas über 2 1/2 Monate im Gange war und von 32 Kindern besucht wurde. Eine hübsche Abendunterhaltung bildete die Schlußfeier. Die Fawette County Fair wurde gestern in LaGrange eröffnet und wird bis Samstag im Gange sein.

Auf der Fair in San Marcos hielt Dan Moody die Eröffnungsrede.

Es hilft immer. Herr G. L. Thompson von Macpherson, Sask., schreibt: „In unserer Familie ist Horni's Alpenkräuter unentbehrlich geworden; wenn irgend jemand sich nicht wohl fühlt, so wird Zuflucht dazu genommen und es hilft immer.“ Dieses bekannte Kräuterpräparat ist seit vier Generationen die bevorzugte Familienmedizin und nimmt noch immer an Beliebtheit zu. Sie schmeckt angenehm, ist milde in Wirkung, stets heilsam, und gleich wirkungsvoll bei Jung und Alt. Sie ist keine Apothekermedizin, besondere Agenten liefern sie. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill. Adv.

Kandidaten-Anzeigen.

Ich kündigt hiermit meine Kandidatur an für die Wiederwahl in den Kongreß, 14. Kongreßbezirk, bei der allgemeinen Wahl am 2. November 1926.

Garry M. Burzbach.

Hon. A. J. Birks von Seguin ist Kandidat für die Wiederwahl als Senator des 19. senatoriellen Bezirks von Texas, bestehend aus den Counties Blanco, Caldwell, Comal, Gonzales, Guadalupe und Gays.

Herr Neno Eickenroth hat uns beauftragt, seine Kandidatur für das Repräsentantenamt dieses Bezirks mitzutragen; Herr Eickenroth ist Nominierter der republikanischen Partei.

Herr Julius S. Scheyer ist Kandidat für das Repräsentantenamt des 80. Distrikts (Comal und Guadalupe Counties) bei der Erziehung am 4. September und bei der allgemeinen Wahl am 2. November.

Herr Peter Komotny Jr. ist Kandidat für die Wiederwahl als Sheriff und Steuereinznehmer von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November. 24 35

Herr Carl Koepfer kündigt hiermit seine Kandidatur an für die Wiederwahl als County-Richter von Comal County. Wahl am Dienstag, den 2. November. 24 35

Herr Frank B. Voigt ist Kandidat für das Amt des County-Anwalts von Comal County bei der Wahl am Dienstag, den 2. November. 24 35

Herr Richard A. Ludwig ist Kandidat für die Wiederwahl als County Clerk von Comal County bei der allgemeinen Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr C. W. Rice ist Kandidat für die Wiederwahl als District Clerk von Comal County bei der allgemeinen Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Alwin Reinartz ist Kandidat für die Wiederwahl als County-Schatzmeister von Comal County; die Wahl findet am Dienstag, den 2. November statt.

Herr Alfred H. Rothe ist Kandidat für die Wiederwahl als Steuer-Affessor von Comal County bei der allgemeinen Wahl am Dienstag, den 2. November.

Herr Albert Friesch ist Kandidat für das Amt des Assessors von Comal County bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

Herr Emil Voelker ist Kandidat für die Wiederwahl als Friedensrichter von Precinct No. 1 von Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Alex G. Mueller ist Kandidat für das Amt des Friedensrichters für Precinct No. 1 von Comal County, bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

Herr Wm. Stratemann ist Kandidat für die Wiederwahl als County Commissioner von Precinct No. 1 von Comal County, bei der Wahl am 2. November.

Herr Charles Faye ist Kandidat für das Amt des County Commissioners von Precinct No. 1, Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Hugo Weitskamp ist Kandidat für das Amt des County Commissioners für Precinct No. 2 von Comal County bei der Wahl im November.

Herr Walter Hoffmann ist Kandidat für das Amt des County Commissioners für Precinct No. 2 von Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Edwin C. Heidrich von Mission Valley bewirbt sich um das Amt des County Commissioners für Precinct No. 2 von Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Arthur S. Dietz ist Kandidat für das Amt des County Commissioners von Precinct No. 2 von Comal County; Wahl am Dienstag, den 2. November.

Herr Alfred Gah bewirbt sich um die Wiederwahl als County Commissioner für Precinct No. 3 von Comal County; Wahl am 2. November.

Herr Gustav Krause ist Kandidat für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 4 von Comal County, bei der Wahl am Dienstag, den 2. November.

Herr Paul Wersterfer ist Kandidat für das Amt des County Commissioners - Amt für Precinct No. 4 von Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Edward S. Pfeiffer ist Kandidat für das Amt des County Commissioners für Precinct No. 4 von Comal County; Wahl Dienstag, den 2. November.

Herr Robert Benzel kündigt sich durch die „Neu-Braunfels Zeitung“ als Kandidat für das Amt des Steuerassessors von Guadalupe County an, in der Wahl im November.

Herr A. A. Bading macht hierdurch bekannt, daß er Kandidat ist für das Amt des Steuerassessors von Guadalupe County, bei der Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Frau Emilie Kamara als Kandidatin anzugeben für das Amt des County-Schatzmeisters von Guadalupe County, November-Wahl.

Herr Wm. Staats ist Kandidat für das Amt des County Commissioners von Precinct No. 3, Guadalupe County; Wahl am 2. November.

Für arbeitende Leute. Der beste Arbeiter fühlt sich unbehaglich, wenn die Leber nicht arbeitet. Man wird matt, halbkrank, „blau“ und entnervt und fühlt sich faul. Vernachlässigung führt zu Krankheit. Das Richtige ist, eine Dosis oder zwei Serbine zu nehmen — gerade die Medizin, die man braucht, um das System zu reinigen und einem gesunde Hyaltrast und Schaffenslust wiederzugeben. 60c bei B. E. Voelker & Son. Adv.

American Telephone & Telegraph Co. Bell System 148th Dividend The regular quarterly dividend of Two Dollars and Twenty-Five Cents (\$2.25) per share will be paid on Friday, October 15, 1926, to stockholders of record at the close of business on Monday, September 20, 1926. H. BLAIR-SMITH, Treasurer.

Southwestern Bell Telephone Company Twenty-Fifth Dividend The regular quarterly dividend of one dollar and seventy-five cents per share on Preferred Stock will be paid on Friday, October 1, 1926, to stockholders of record at the close of business on Monday, September 20, 1926. R. A. NICKERSON, Treasurer.

NOTICE OF FINAL ACCOUNT THE STATE OF TEXAS To the Sheriff or any Constable of Comal County — Greeting: Charles R. Kramme, Administrator of the Estate of Edgar K. Kramme, Deceased, having filed in the County Court of Comal County, Texas, his Account for Final Settlement of the Estate of said Edgar K. Kramme, Deceased, together with an application to be discharged from said Estate. YOU ARE HEREBY COMMANDED, That by publication of this writ for at least twenty days in the Neu-Braunfels Zeitung, a news-

paper printed in the County of Comal, you give due notice to all persons interested in said estate to appear and contest said Account for Final Settlement and Application, if they see proper, at the November Term, A. D. 1926, of said County Court, commencing and to be holden at the Court House of said County, in New Braunfels, Texas, on the first Monday in November, A. D. 1926, at which time said Account and Application will be acted upon by

said Court. HEREIN FAIL, NOT, But have you before said Court on the first day of the next term thereof this Writ, with your return thereon, showing how you have executed the same. GIVEN UNDER MY HAND AND OFFICIAL SEAL, At my office in New Braunfels, Texas, this 26th day of August, A. D. 1926. RICHARD A. LUDWIG, (Seal) Clerk, County Court, Comal County, Texas. 50 3

Geo. Goepf Juwelier und Uhrmacher Ein schöner Vorrat von Schmucksachen, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand. Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

Ihr neues Heim wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf. Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Aler Brinkmann Jr. Gruene Bros. Gruene, Texas.

Oscar Luerjen, Eigentümer Telephon 476. Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröl, Automobil-Zubehör.

Water Maid Das Mehl, welches befriedigt Hergestellt von der Landa Industries, Inc. fragen Sie Ihren Eßwarenändler

New Braunfels State Bank GUARANTY BOND BANK Kapital, Ueberchuß und unverteilte Profite über \$100,000.00 Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft Depositen durch Bürgschaft gesichert Wir bezahlen Zinsen auf Zeitdepositen Safety Deposit Boxes zu vermieten Hermann Zipp, Präsident; J. R. Fuchs, Vizepräsident; Walter Zipp, Vizepräsident; R. C. Kloepper, Kassierer; A. W. Engel, Hermann Pfeuffer, Louis Meyer, Ferd. Bading, Alf. Zoepferwein.

CHEVROLET Now Reduced to \$375 (Chassis only) for Flint, Michigan The Finest Chassis ever Offered at the Price Because of economies due to its ever-increasing truck production, Chevrolet again is able to decrease the cost of quality commercial transportation units, making available, even to the smallest merchant, a commercial car of modern design that offers— the flexibility and handling ease of a three-speed transmission—the power and smoothness of a valve-in-head motor—the durability and dependability of rugged construction—the beauty and advertising value of unusually fine appearance—all combined with a remarkable economy of operation and upkeep. New Low Prices 1-Ton Truck \$495 reduced to 1/2-Ton Truck \$375 reduced to Come in! See this sturdy haulage unit. Learn how little it really costs to own a truck on which you will be proud to have your name appear! Sippel Auto Co. World's Lowest Priced Gear-shift Trucks

Neu-Braunfels Zeitung

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

16. September 1926.

H. F. Oheim, Schriftleiter. E. F. Rebergall, Geschäftsführer.

Die Neu-Braunfels Zeitung erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Oesterreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

Das Gedränge im Englischen Kanal scheint so arg zu werden, wie das am Nordpol.

Wer für die nächste Zeit kühleres Wetter vorsehen dürfte damit Erfolg haben und vielen gefallen.

Ein Mal wird nie schwerer als zehn Pfund lesen wir in einem Wechselblatte. Wir kennen einen Wechsel, der bedeutend mehr wiegt.

Seit Montag ist die Legislatur befaßt mit ihrer Hauptaufgabe ist die Validierung der Road District Bonds und bessere Versorgung der Schulen. Es ist im Repräsentantenhaus beantragt worden, die Verwaltung des Highway-Amtes und die Schulbücherkontrakte zu untersuchen, sowie auch die Art und Weise, wie in den letzten zwanzig Monaten eine mehr als zweitausendmalige Ausübung der Begnadigungsmacht zustandekommen konnte. Der oder ein ähnlicher Beschluß wird im Repräsentantenhaus, wie es scheint, angenommen werden. Im Senat hingegen sind wie aus Austin berichtet wird, die der Administration freundlich gesinnten Senatoren überhaupt gegen eine Untersuchung und die übrigen für einen Aufschub bis zur regelmäßigen Legislatur Sitzung im Januar; diese beiden Gruppen sollen zusammen eine Mehrheit des Senats bilden. Es ist daher fraglich, ob es zu einer Untersuchung kommt in der Spezialisierung.

Deutschland ist mit eindrucksvoller Einstimmigkeit und gleichberechtigt mit Großbritannien, Frankreich, Italien und Japan in den Völkerbund aufgenommen worden, und wenigstens unter den Vertretern der Bundesländer scheint das ernste Bestreben zu herrschen, die Menschheit aus dem barbarischen Zustande bedrückender Kriege, Kriegsrüstungen und Kriegshetze auf eine etwas höhere, vernünftiger und viel kehrere Stufe zu bringen — die des friedlichen Zusammenwirkens zum gemeinsamen Wohle. Das mag nicht gleich in vollem Maße gelingen, ist aber auch in unvollkommenem Maße den Vorkriegsschlächtereien und Zerstörungen des Krieges vorzuziehen, die Siegern und Besiegten Not und unglücklichen Jammer bringen.

Estates.

† Versammlung der Mitglieder des roten Kreuzes im Courthouse am 6. Oktober abends.

† Morgen, Freitag, nachmittags 4 Uhr, Women's Civic Improvement Club Versammlung im Courthouse.

† Middling Baumwolle: Dallas 16.30, Houston 16.95, Galveston 17, New Orleans 16.62, New York 17.85.

† Aus Cranes Mill schreibt Herr Jul. Wunderlich: Einliegend Ehed für ein weiteres Jahr Ihrer werten Zeitung. Es ist noch immer die erste, die durchgenommen wird. Sonst nichts Neues. Die Ernte war so weit auf bis auf die Baumwollens, welche schlädter ist als letztes Jahr — 3 bis 4 Fuß groß und nichts dran; gibt keinen Ballen von mehr als 20 Ader.

† Herr Robert Jonas und Gattin Emma, geb. Koch ließen am Sonntag Nachmittag, den 12. September, ihren kranken Stammvater Cecil Cleve Jonas in der hiesigen deutschprotestantischen Kirche von Pastor Mornhimeg taufen. Die Taufpaten sind: Herr Willie G. Neuse, Herr Alex. Jonas, Frau Rosa Weber und Frä. Pearl Eise. Nach dem Trauakt wur-

de die Festgesellschaft im Heim der Eltern des Täuflings aufs hohe bewirkt.

† In der hiesigen deutschprotestantischen Kirche wurden von Pastor Mornhimeg am letzten Sonntag Morgen folgende Kinder getauft: Lawrence Medel, Sohnlein des Herrn Frank Medel und seiner Ehegattin Ada, geb. Schoefer. Seine Vater sind: Herr Ad. Medel, Frau Ida Medel, Herr Rud. Kraft und Frau Ella Kraft. — Sodann das Söhnlein Glenn Gilbert des Herrn Charlie Freudenberg und seiner Ehegattin Irma, geb. Neuse. Seine Vater sind: Frau Ernestine Neuse, Herr Wm. Freudenberg, Frau Bertha Freudenberg und Herr Gilbert Neuse.

† Herr Alvin Reinartz war so freundlich, der Neu-Braunfels Zeitung das Ergebnis des am Sonntag, den 12. September in Twin Sisters abgehaltenen Trophäe Regens mitzuteilen:

- Samcoo 224
Cranes Mill 222
Heimers Ranch 284
Praden 269
Twin Sisters 268
Pulverde 261
Sattler 251
Solms 326
Social 278
Freiheit 212
Solms hat demnach wieder ge-

legt. Das nächste Regeltournee findet auf Heimers Ranch statt.

† In Spring Branch starb Montag Abend, den 6. September, nach längerem schweren Leiden Frau Anna Ader, geb. Neugebauer, Gattin des Herrn Heinrich Ader. Frau Ader war am 14. Januar 1879 in Spring Branch geboren und erreichte somit ein Alter von 47 Jahren, 7 Monaten und 23 Tagen. Seit dem 14. November 1898 war sie mit Herrn Heinrich Ader verheiratet. Die Beerdigung fand am 7. September bei Honey Creek durch Pastor Draesfel statt. Ihr frühes Hinscheiden wird schmerzlich betrauert von dem Gatten, 2 Söhnen, Anton und Edmund Ader, 2 Schwiegertöchtern, Clara und Annie Ader, 3 Enkeln, der Mutter, Frau Christine Neugebauer, den Schwiegereltern Philipp und Anna Ader, 4 Brüdern, Valentin, Joseph, Willie und Franz Neugebauer, 3 Schwägern, den Frauen von Fritz Kunz, Alfred Imhoff und Edmund Aneuper; ferner von 6 Schwägern, den drei eben genannten und Peter Ader, Heinrich Friesenhahn und Anton Friesenhahn; und 5 Schwägerinnen, die Frauen der genannten Schwäger mit Ausnahme der Frau Anton Friesenhahn, die bereits in die ewige Heimat eingegangen ist. Außerdem sind der Verstorbenen der Vater, Herr Wilhelm Neugebauer, und ein Bruder, August, im Tode vorangegangen. Sie hinterläßt auch sonst noch viele Verwandte und Freunde. Als Beerdigungsträger fungierten die Herren Robert Kruse, Willie Moos, Peter Lux, Eugen Traugott, Peter Vogel und Henry Engel.

† In Karnes City starb am Mittwoch, den 8. September ganz unerwartet an einem Herzschlag der in weiten Kreisen wohlbekannte und geschätzte Herr Ernst Sahm. Der Verbliebene wurde am 26. November 1864 zu Madenmühlen, Kreis Dornborn, Hessen-Nassau, geboren, und kam mit seinen Eltern, Herrn und Frau Ludwig Sahm, im Jahre 1869 nach Texas, wo sich die Familie bei Neu-Braunfels ansiedelte. Hier genoss auch der Verstorbene eine gebührende Schulbildung sowohl, wie auch ein ärztliche Erziehung. Am 11. Mai 1879 wurde er in der hiesigen deutschprotestantischen Gemeinde konfirmiert. Zum Manne herangewachsen, verheiratete er sich mit seiner nun tiefgebeugten Gattin Emilia, geb. Staats, welchem Ehebunde 3 Söhne und 6 Töchter entsprossen, die alle den geliebten Vater überleben. Der Dahingegangene hatte sich der Landwirtschaft gewidmet und schöne Erfolge erzielt. Zuerst eignete er eine Farm auf dem Wolfberg bei Neu-Braunfels, siedelte dann im Jahre 1913 nach Karnes County über, wo er sich eine größere Farm erworben hatte, um so weit wie möglich seine Kinder in seiner Nähe zu verwalten. Im Jahre 1924 zog er sich dann nach Karnes City zurück, um mit seinem geschwächten Gesundheitszustand hier mit seiner Gattin ein mehr stilles Leben zu führen. Doch von Jugend auf an ernste Arbeit gewöhnt, konnte er auch jetzt noch seine Hände nicht

müßig in den Schoß legen, sondern machte sich bei seinen Kindern immer noch nützlich. So war er denn auch an seinem Todestag morgens früh an die Arbeit gegangen, als der Tod ganz plötzlich seinem Leben im Alter von 61 Jahren, 9 Monaten und 12 Tagen ein Ziel setzte. Den Entschlafenen überleben die schwergeprüfte Gattin, 3 Söhne, die Herren Edwin, Alvin und Gilbert Sahm, 6 Töchter, Frau Alfred Ebert, Frau Hilmar Mohde, Frau Paul Jauer, Frau Ernst Eise, Frau Walter Scholl und Frä. Melina Sahm; 5 Schwiegertöchter, 2 Schwiegertöchter, 12 Enkel, der betagte Schwiegervater, Herr Ferdinand Staats, und zahlreiche Verwandte und Freunde. Die Beerdigung fand am Donnerstag den 9. September, unter zahlreicher Beteiligung auf dem Friedhofe zu Karnes City statt. Herr Pastor Schroeder amtierte im Trauerbau, während sein langjähriger Freund, Herr Pastor Mornhimeg, die weitere Begräbnisfeierlichkeit und ihm die Grabrede hielt. Die activen Beerdiger waren die Herren A. Jauer, Chris. Falge, Henry Diehl, T. A. Moore, Walter Schlotter, Harry Steinmeier, Dr. Graf und Louis Grimm. Die Ehrenbahrträger waren die Herren G. R. Jauer, S. J. Niehaus, Wm. Eise Sr., Ernst Hoffmann, Willie Host, Thomas Schwab, John Panabel, Dr. Wes und A. Conrads. Die Mitglieder der Karnes City Lodge No. 213, C. O. S. S., beteiligten sich in corpore an dem Begräbnis und Herr Louis Grimm, der Sekretär der Lodge, verlas das Begräbnisritual.

† Die neue Wäscherei wurde am Freitag formell eingeweiht; es ist ein auf der Höhe der Zeit liegendes Unternehmen mit den neuesten Einrichtungen, das sich unseren übrigen Industrien würdig anreicht.

† Durch Herrn W. A. Wenzel der zur Zeit auf seiner großen, schönen Farm bei Rosenburg weilt, erfahren wir, daß sein Onkel und Taufvater Herr Wm. Wertz und Gattin dieser Tage in Sequin den sechzigsten Jahrestag ihrer Hochzeit feiern konnten. Ein 70 Fuß langer Tisch wurde für 115 Gäste gedeckt, unter denen sich die 10 Kinder, 40 Enkel und 8 Urentel des Jubelpaares befanden. Herr Wertz befindet sich im 85., Frau Wertz im 78. Lebensjahre. Das Jubelpaar hatte 16 Kinder, von denen 10 am Leben sind. Der Hochzeitstag war am 26. August; aber die Feier war auf den 29. August verschoben worden, damit alle Angehörigen anwesend sein konnten. Ein seltenes Fest!

† Am Mittwoch Nachmittag wurde im Distriktsgericht hier mit der Auswahl der Geschworenen begonnen für den Pettu - Mordfall, nachdem zwei von den Verteidigern des Angeklagten Alvern Milligan gestellte Anträge auf eine Verschiebung des Falles von Distriktsrichter Jeffers abgewiesen worden waren. Ein 64 Mann starkes „Special venire“ ist vorgeladen, aus dem die Jury ausgewählt wird. Distriktsanwalt Fred Phundell glaubte, daß die Auswahl der Geschworenen erst am Donnerstag Morgen vollstän-



Earn as You Ride. Become a "business man" — get a bicycle today and then make it pay for itself. You'll be surprised how many chances you have to make money after school and on holidays. And you'll have the time of your life while doing it—a lot of riding and exercise and a feeling of independence. See your model at our store today. Ride a Bicycle. J. J. Bartosh, 410 Capitol St., New Braunfels, Texas

dig sein würde. Näheres über den Fall befindet sich an anderer Stelle in dieser Nummer.

† Frä. Roma Koepf wird ihre Musiktheorie - Klasse jeden Samstag Morgen 10 Uhr 902 San Antonio-St. (D. G. Bartels' Heim) haben. Der Unterricht in der Musiktheorie-Klasse ist frei. Anfänger sind eingeladen zu kommen. Wegen Privatunterricht rufe man 9051233 auf.

† Haushälterin verlangt. Verlangt, deutsche Frau oder Fräulein mittleren Alters als Haushälterin in kleiner Familie, bestehend aus Mann, Frau und zwei kleinen Kindern. Gute Stelle, gutes Heim, guter Lohn. Wegen Näherem schreibe man sofort an Henry B. Schuke, Maria, Texas.

Brauchen Ihre Augen Aufmerksamkeit? Kommen Sie zu Dr. J. E. Levinson, Deutscher Optometrist. 30 Jahre Erfahrung im Anpassen von Brillen. Freie Prüfung. Alle Arbeit garantiert. Alle Sorten Brillengestelle und Gläser. 409 Prado Bldg., San Antonio, Texas

H. E. Karbach, M. D. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office über Voelckers Apotheke. Telephone: Office 750, Wohnung 638

Die H V Garage. Allgemeine Reparaturarbeit an allen Sorten Automobilen. Gas und Öle. Freie Luft und Wasser. Batterie-Wasser und Inspektion. Tires und Tubes. Gang & Bordenbaum, 819 Seguin - Straße, Phone 692

Gas und Öle. Freie Luft und Wasser. Batterie-Wasser und Inspektion. Tires und Tubes. Gang & Bordenbaum, 819 Seguin - Straße, Phone 692

Eiband & Fischers Toilettenartikel-Specials für eine Woche nur — beginnend Montag, den 20. September. Gesichts-Puder, Gesichts-Creme, Talcum Puder, Parfüme, Seifen, Zahnpasten, Verschiedenes, für die Männer. Eiband & Fischer, Der große Store an der Plaza Neu-Braunfels

Ein Fachkundiger. Ein junger Mann wurde in einem großen Musikaliengeschäft angestellt. Der erste Kunde, den er zu bedienen hatte, fragte, ob er nicht einige Klavierstücke haben könne. Der junge Mann ludte das ganze Geschäft durch und gab dann Bescheid: „Es tut mir sehr leid, aber wir verkaufen nur ganze Pianos.“

Sie sind da! Die neuen „Bradleys“ für den Herbst. Fühlen Sie nicht den echten Herbstgeist, der mit der kühleren Bitterung kommt, wenn Knaben und Mädchen wieder zur Schule und nach höheren Lehranstalten gehen, und neue Herbstwaren in reicher Auswahl eintreffen, aus denen Sie sich aussuchen können, was Sie wünschen? Kommen Sie nach unserem Store und suchen Sie sich Ihren „Bradley“ Sweater aus, oder andere getrickte Sachen, und dann — hinaus ins Freie! Eiband & Fischer haben wundervolle Auswahlen von Bradleys Sweaters, Mufflers, Kappen, Sportstrümpfen und Scarfs zusammengebracht für Sie zum Bewundern und Ausuchen. Alle unsere Abteilungen: Männer, Frauen, und Kinder - Kleidung haben „Bradleys“ für alle. Kommen Sie herein und sehen Sie sich unsere „Bradleys“ an — Styles und Preise sind recht. SLIP INTO A BRADLEY AND OUT-OF-DOORS. Eiband & Fischer, „Der große Store an der Plaza“ Neu-Braunfels

Die verlaute, Freitag 9 fuchung de und vertag fuchung a Die Verh Jury - E geheimgel aus- und kann man melde r liegt. Am Sc Mai diese Kraben a Braunfels deten Tra ermordet i de die Tot Grundelge gina Welt kann. Ein den die Fr te Eine R in den Hi skontunone Aussehen nehmen, d stattgefund amfeilt ge Frau P Heim in S bares Aut te das Sei Mai gekau nen Check später als Samstag 9 lagte Frau Dienstmäd wollte zum Braunfels hier in Beg leich. Son Dienstmäd wekt; jema tomobil in war damit Das Mäd dem Hofe Betty sei es Frau P telefoniert eine Frem welcher die blieb. Frau Frau Blake lichen Zeit Leide bei fuhr herübe ten ihre Fr Ein wef teren Verla es, daß ein

Lozales.

Die Grandjury brachte, wie verlautet, die ganze vorige Woche bis Freitag Nachmittag mit der Untersuchung des Petty - Mordanfalles zu und vertagte sich dann, um die Untersuchung am Montag weiterzuführen. Die Verhandlungen einer Grand Jury - Sitzung werden bekanntlich geheimgehalten, aber wenn man die aus- und eingehenden Zeugen sieht, kann man zuweilen daraus schließen, welcher Fall zur Untersuchung vorliegt.

Am Sonntag Morgen, den 23. Mai dieses Jahres fanden fischende Knaben am oberen Canal bei Neu-Braunfels die Leiche einer gutgekleideten Frau, die allem Anschein nach ermordet worden war. Später wurde die tote als die 32 Jahre alte Grundeigentumsbesitzerin Frau Virginia Petty von San Antonio erkannt. Ein wertvoller Diamantring, den die Frau zu tragen pflegte, fehlte. Eine Revolverkugel war der Frau in den Hinterkopf gejagt worden. Kontusionen an der Leiche und das Aussehen der Fundstelle ließen annehmen, daß ein erbitterter Kampf stattgefunden und die Frau sich verweigert gewehrt hatte.

Frau Petty besaß ein schönes Heim in San Antonio und ein kostbares Automobil. Ein Fremder hatte das Heim am Samstag, den 22. Mai gekauft und als Anzahlung einen Check für \$1,000 gegeben, der später als wertlos befunden wurde. Samstag Nachmittag, den 23. Mai, lagte Frau Petty ihrem farbigen Dienstmädchen Idella Fleming, sie sollte zum Vergnügen nach Neu-Braunfels fahren. Frau Petty wurde hier in Begleitung eines Mannes gesehen. Sonntag Morgen wurde das Dienstmädchen durch ein Geräusch geweckt; jemand hatte Frau Pettrys Automobil in die Garage gefahren und war damit gegen die Wand gerannt. Das Mädchen sah einen Mann aus dem Hofe gehen und dachte, Frau Petty sei nachhause gekommen. Als es Frau Petty nicht finden konnte, telephonierte es an Frau Cula Blake, eine Freundin der Frau Petty, bei welcher diese manchmal übernachtet blieb. Frau Petty war auch nicht dort. Frau Blake hatte soeben in einer täglichen Zeitung von dem Tode der Leiche bei Neu - Braunfels gelesen, fuhr herüber und erkannte in der Toten ihre Freundin Frau Petty.

Ein wesentlicher Umstand im weiteren Verlauf der Begebenheiten war es, daß ein Mann sich von einem jungen Neu - Braunfeller zeigen ließ, wie ein Automobil, das später als das der Frau Petty erkannt wurde, in Gang zu bringen war. Der Mann fuhr darauf in „Low gear“ durch Neu-Braunfels und soll den ganzen Weg nach San Antonio so zurückgelegt haben. Einige Tage später wurde in San Antonio ein Mann verhaftet, welcher angab, Avery Milligan zu heißen. Eine Voruntersuchung fand vor Friedensrichter Emil Boelder statt und Milligan wurde unter \$12,000 Bürgschaft gestellt, die er nicht aufbringen konnte; er wurde deshalb in Haft gehalten, und zwar der größeren Sicherheit wegen in San Antonio. Bei der Voruntersuchung sagte der Zeuge Arthur Owen aus, daß Milligan der Mann sei, der sich Sonntag Morgen, am 23. Mai, von ihm zeigen ließ, wie ein Automobil in Gang zu bringen war; das letzte, was Owen von Milligan sah, war, wie er über einen Hügel fuhr. Herr und Frau Deroach erkannten in Milligan den Mann, der nach ihrem Hause kam und um Hilfe ersuchte, das Automobil in Gang zu bringen. Der junge Owen, der bei Deroach auf Besuch weilte, ging mit ihm. Frau Deroach lud den Mann zum Frühstück ein, aber er sagte, daß er schon gefrühstückt hatte. Alfred Schulze, ein Angestellter des Plaza Cafes, sagte in der Voruntersuchung aus, der Angeklagte habe um 5 Uhr morgens an dem betreffenden Sonntage in dem genannten Cafe Schinken und Eier bestellt und gefagt, daß er es sehr eilig habe. Chas. Meredith, Nachtwächter in den Landwirtsch. Industrieanlagen, sagte aus, daß er Samstag Abend, den 22. Mai, abends zwischen 1/2 10 und 1/2 11 Uhr durch die an den Fluß führende Straße fuhr und beim Einfahren sowohl wie beim Zurückfahren ein Automobil mit weißen Draht- rädern in der Nähe des Leichenfundortes stehen sah. Gegen 11 Uhr hörte Meredith einen Schuß aus der Richtung, wo später die Leiche gefunden wurde. Idella Fleming, das farbige Dienstmädchen der Ermordeten, erkannte in dem Angeklagten den Mann, den sie am Samstag Morgen Frau Pettrys Haus verlassen sah. Frau Petty habe gesagt, sie wollte zum „Dinner“ nach Neu - Braunfels fahren und würde bis 5 oder 6 Uhr wieder zurück sein; sie hatte ihren Diamantring an, als sie wegging. Sonntag Morgen hörte die Zeugin ein Automobil gegen das Garage - Tor ren-

nen und sah den Angeklagten herauskommen. Später sah die Zeugin hier in Neu - Braunfels die Leiche der Ermordeten; der Ring war fort. Gleich nach Milligans Verhaftung wurde berichtet, daß an ihm ein Checkbuch gefunden wurde, das einen „Stub“ enthielt mit folgender Eintragung: „Mrs. Virginia Petty, \$1,000.00.“ Es wurde damals auch berichtet, der Angeklagte habe angegeben, er sei früher mit Frau Petty verheiratet gewesen. Bei der Verhaftung wurde dem Angeklagten ein Revolver abgenommen, an dem Spuren menschlichen Blutes gefunden wurden. In der Martin's Kirche zu Hortontown wird am Sonntag Nachmittag, den 19. September Pastor Mornhinweg um 1/2 2 Uhr Sonntagschule und um 2 Gottesdienst halten. Alle Mitglieder und Freunde der Gemeinde sind hiermit herzlich eingeladen. In der deutschprotestantischen Kirche wird am Sonntag, den 19. September, das diesjährige Erntedankfest gefeiert werden. Die Kirchensöhne werden durch schöne Gesangsvorträge zur Hebung der Feier beitragen. Auch wird der Altar mit den Feldfrüchten in üblicher Weise geschmückt werden. Beginn morgens um 10 Uhr und abends um 1/2 8 Uhr. Sonntagschule mit deutschen und englischen Klassen vormittags um 9 Uhr. Jedermann ist herzlich willkommen. G. Mornhinweg, Pastor. Am Montag, den 13. September wurde im Pfarrhause von Pastor Mornhinweg ehelich verbunden Herr Edgar Guenther und Fräulein Alma Kaderli. Als Zeugen waren zugegen Herr Max Staderli und Fräulein Ida Guenther, Herr Marvin Tausch und Frau Idella Tausch. In der deutschprotestantischen Kirche zu Neu - Braunfels wird am Samstag, den 11. Sept. u. v.

von Pastor Mornhinweg ehelich verbunden: Herr Eddie Specht und Fräulein Sulda Harborth. Aus Zeugen waren zugegen Herr Arthur Specht und Frau Meta Specht, Herr Willie Schneider und Frau Frieda Schneider. Nach der feierlichen Handlung begab sich das glückliche Paar auf seine Hochzeitsreise. Am Sonntag vormittag, den 12. September, fand im hiesigen deutschprotestantischen Pfarrhause die Vermählung von Fräulein Rosa Grace Hill mit Herrn Lonnie S. Dietert statt. Als Brautführer und Brautjungfer fungierten Herr W. B. Chambers und Frau Laura Chambers. Pastor Mornhinweg vollzog die feierliche Handlung. Wir machen auf die neue Standdatenanzeige aufmerksam: Herr Wm. Staats bewirbt sich um das County Commissioners - Amt für Precinct No. 3 von Guadalupe County. Die Grandjury hat nach langer Untersuchung eine Anklage gegen Avery Milligan eingereicht wegen Ermordung der Frau Virginia Petty. Milligan ist von San Antonio, wo er sich seit letztem Mai im Texas County - Gefängnis befand, nach Neu-Braunfels herübergebracht worden. Dan Moody wird die Eröffnungsrede bei unserer Fair halten nächsten Donnerstag, den 23. September, 1/2 2 Uhr nachmittags. Fair - Notiz. Damen, welche Handarbeiten auszustellen wünschen, sind ersucht, die Welt nicht später als Mittwoch, den 22. September, von 9 Uhr morgens bis 6 Uhr abends in der Ausstellungshalle auf dem Fairplatz abzugeben. Wer Reliquien oder Kuriositäten hat, telephoniere, bitte, an Frau A. N. Hinman. Wer Ackerbau - Produkte in größeren Maßstabe ausstellen will, telephoniere, bitte, vor der Eröffnung der Fair an Aug. Trielich. Die Restaurant - Konzession ist noch nicht vergeben. Sekretär Edwin Staats erteilt gern Auskunft. Vollständige Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enameis, Stains und Varnishes, bei G. Heidemeier Co. Dr. F. C. Suehs von Austin, Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 25. September im Neuen Simman - Gebäude sein. Wir machen große Reduktionen im Preise von Kleidung, Schuhen, und Ready-to-Wear. Faust & Co. In Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Gerry oder im Pugh's Biggly Store ab. Guadalupe Creamery, Seguin. Auto Tops, Sitzüberzüge, und Reparaturen an Auto und Wagon Tops bei G. Heidemeier Co. Wir sparen Ihnen Geld beim Einkauf Ihrer Anzüge, Schuhe und Dry Goods bei Faust & Co. In Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Gerry oder im Pugh's Biggly Store ab. Guadalupe Creamery, Seguin. Versehen Sie nicht, Ihre Kleidung, Schuhe und Ready-to-Wear zu Schänderpreisen zu kaufen bei Faust & Co. Lincoln Farben schützen, erhalten und verschönern Ihr Heim; diese Farben sind zu haben bei G. Heidemeier Co. Für schnelle, sachkundige Reparatur von Ihrem jeden Art und Schmuckstücken zu mäßigen Preisen North an der Plaza Ihr Juwelier seit 1884 Vollständige Auswahl Buggies, Surreys, Wagen, Geschirre und Sättel bei G. Heidemeier Co.

Wegen jüdischem Feiertag

wird unser Geschäft Samstag, den 18. September geschlossen sein.

Jacob Schmidt & Son



Neue Herbst-Kleider

Die allerneueste Auswahl seidene und wollene Kleider ist bei uns vorrätig zu sehr populären Preisen. Die Farben sind Schwarz, Navy, Braun und Chanel Rot.

Jacob Schmidt & Son

Eintägiger Spezialverkauf Elegante Herbst-Mäntel

Samstag, 18. September

Alle Mäntel sind aus neuen Herbststoffen, neue Styles und Farben, von unserem Herrn Hellmann ausgewählt in New Yorker Show Rooms. Außergewöhnliche Einkäufe machen diese Offerte möglich.

Fünzig Mäntel sind für diesen Spezialverkauf bestimmt zu

\$13.75 Samstag nur

In Größen 15 bis 52 1/2 — und fast alle mit reichem Pelzbesatz.

Keine Approvals

Alle Verkäufe endgültig

S. V. Pfeuffer Co.



September Möbel-Specials!

Hier ist eine Gelegenheit für Sie, Ford Shades zu dem niedrigsten Preise zu kaufen, zu dem sie je offeriert worden sind. Wir brauchen Platz und müssen unseren Vorrat ausverkaufen, ehe die neuen Herbstwaren ankommen. Wenn Sie überhaupt einen Ford Shade brauchen oder nächsten Sommer einen anschaffen wollten, kaufen Sie ihn jetzt und sparen Sie Geld; wir besorgen das Anbringen für Sie.

- 5 Fuß breit und 6 Fuß lang, nur **\$3.90**
- 6 Fuß breit und 6 Fuß lang, nur **4.85**
- 5 Fuß breit und 7 1/2 Fuß lang, nur **\$4.40**
- 6 Fuß breit und 7 1/2 Fuß lang, nur **5.40**

Nur noch ungefähr sechs von jenen wundervollen Gaischränken an Hand, die wir ausverkaufen zu Erparnissen von \$7.50 bis \$12.50 für den Kunden. Sie sind gut und sie sind billig. Kommen Sie schnell, ehe sie alle fort sind.

Noch einige Ford und Lawn Settees gehen zu **\$1.75**

J. Jahn

„Quality Furniture Store“
Telephon 21

JUNKER SERVICE STATION

Edo Houli & Union - Straße
Telephon 64
Gute Gull Produkte — General Tires und Tubes — Zubehör — Tire- und Crank Case - Bedienung. — Kalte Getränke, Cando, Tabak. — Versucht uns für Zufriedenheit.

Bekanntmachung

Ich möchte hiermit bekanntmachen, daß ich einen **Cash and Carry frucht-, Gemüse- und Grocery-Store** im Capitol Theater - Gebäude eröffnet habe, und Ihre Kundenschaft sehr erhöhen würde.
Frank Alves, Eigentümer.

Eryprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden. Zum Ausschneiden und Aufbewahren empfohlen.

Erbfien und Speck.

In einem Topfe brate 6 Streifen Speck, bis sie braun sind, aber nicht zu trocken. Dann entferne den Speck und alles Fett aus dem Topfe, außer 3 Eßlöffeln Fett und in diesem brate eine fein geschnittene Zwiebel braun, entleere darin eine Kanne Erbsen und füge etwas Salz und Pfeffer hinzu, dann rühre leicht bis die Erbsen sehr heiß sind aber nicht kochen. Bevor man die Erbsen auf den Tisch bringen will, rühre man 4 Eßlöffel geschlagenen Rahm hinein. Garniere mit den 6 Streifen Speck.

Gebackener Reis.

Wasche den Reis rein und koche ihn in Wasser halb gar, dann füge Milch und etwas Salz und Zucker hinzu und koche ihn fertig. Wenn der Reis abgekühlt ist, füge man 2 Eidotter und Vanille, gut durcheinander gerührt dazu. Dann schlage man das Eiweiß zu Schnee, füge Zucker hinzu und gieße es über den Reis, worauf man denselben kurze Zeit im Ofen backen läßt, bis er hellbraun ist.

Gebackene Kartoffelkugeln.

Einen Tellervoll Kartoffeln, die am vorigen Tage geblotzt wurden, schäle und reibe man. Dann bereite man auf dem Radelbrett davon, 3 Eiern, Salz und etwas Pfeffer einen Teig und lege etwas Mehl zu bis er ganz fest ist. Man formt nun Kugeln etwas größer als Kastanien, dreht sie in geschlagenem Eiweiß und Semmelkrumen und bäckt sie in Schmalz schwimmend. Man gibt sie als Suppeneinlage oder zu Saucen.

Gefochter Kohlraabi.

Man schäle, wasche und schneide ihn in dünne Stücke oder schmale Streifen und koche ihn in Wasser gar. Dann bereite man ihn für den Tisch mit Butter, Pfeffer, Salz und Kornstärke.

Der Radium - Vulkan.

Erzählung von St. E. Wyte und S. S. Adams.

(Fortsetzung.)

„Werra, wir müssen die Verhänger bauen.“

Damit führte er uns zu dem schmalen Teil der Schlucht, dort, wo sie sich zu dem Niveau des Tales erhob. „Hier werden wir die Barrikaden errichten!“ bestimmte er.

„Darrow und ich starten einander an.“

„Wozu das, Herr Doktor?“ fragte der Assistent.

„Ich bin hierher gekommen, um ungestört zu sein und ich will auch nicht gestört werden!“ erklärte der Doktor.

Darrow zog ihn beiseite und sprach eifrig auf ihn ein, kehrte aber nach einigen Minuten achselzuckend zurück.

„Nichts zu machen!“ sagte er in seinem alten gleichgültigen Tone. „Also Barrikaden! Am besten aus 14 Fuß langen, schräge verbundenen Pfählen. Lassen Sie einen Graben ziehen, rammen Sie die Pfähle in 3 bis 4 Fuß Abstand hinein und verbinden Sie dieselben an der Spitze. So hat er's angeordnet.“

„Aber was in aller Welt hat das für einen Zweck? Damit bringen Sie die Leute ja erst recht auf die Vermutung, daß Sie etwas zu bewachen haben!“

„Weiß ich. Ist aber höherer Befehl!“

Wir errichteten also die Barrikaden und kehrten dann zur früheren Arbeitsstätte zurück. Nur noch bei drei Gelegenheiten, von denen ich Ihnen später erzählen werde, habe ich das Tal wiedergesehen. Am nächsten Tage hielten wir große Wachen und marschierten dann mit unsern Sachen zur Küste hinab.

„Ich behalte die Kerls nicht an Bord.“ erklärte Kapitän Selover. „Ich werde das Schiff gründlich reinmachen lassen.“ Es selbst ging jedoch nicht mit an Land.

„Reinmachen!“ knurrte Thraakles. „Ach, du großer Gott!“

„Vieher uns Kap segeln!“ höhnte Bulz. „Vieher gelbes Nieder kriegen! Sechs Wochen dauert die Geschäfte wenigstens. Bestimmt du dich noch auf die letzte Generalreinigung?“ wandte er sich an Handy Salomon.

„Und ob! Es war da unten am Äquator bei der kleinen Sandinsel. Blut hab' ich geschwitzt!“

Den ganzen Tag lang ruderten wir zwischen Schiff und Bucht hin und her, um den Inhalt des Schiffsraumes an Land zu befördern. Zum Glück brauchten wir wenigstens nicht die Sachen über die Landenge zu schaffen; denn gerade oberhalb des kieseligen Strandes befand sich eine breite Felsplatte, auf der wir die Vorräte aufstapelten. Abends ruderte Kapitän Selover wieder an Bord, während wir ein Kamp an Land ausschlugen. Vorher zog er mich beiseite und sagte:

„Eagen, ich lasse Sie bei den Leu-

ten zurück. Einer von uns muß da sein. Ich aber bleibe an Bord. Dieses verdamnte Sandnirfchen unter den Füßen ist mir in tiefster Seele zuwider! Solide Eichenplanken, das ist der richtige Fußboden für 'nen alten Seebären!“

Gastig, fast verlegen, verabschiedete er sich. Ich hatte den Eindruck, als ob er niedergeschlagen sei. Mir kam der Mann verändert vor, doch fand ich nichts, womit ich diese Wahrnehmung hätte begründen können. Todmüde, wie ich war, verspürte ich auch nicht die geringste Lust, darüber nachzudenken.

Himmel! War das ein Reimmachen! Wir nahmen alles von dem Schiff herunter, was nicht niel- und nagefest war, bis es als nackter Kumpf hoch aus dem Wasser ragte. Sogar die Spieren und die Takelage lagen an Land. Dann gingen wir dem Schiffsförder buchstäblich mit der Nagelbürste zu leibe. Jetzt begriff ich das Gefühlspe der Mannschaft. Zuerst schwerten wir die „Laughing Lark“, dann wurde sie angestrichen, das stehende Gut* gekleidet und ge-teert, das laufende Gut* und die Klöße verwahrt und eingeseilt. Schließlich wurde sie gefielholt und der und der Schiffsboden geschrappt und neu gestrichen. Als wir damit fertig waren, erhielten wir die Ankerkette fadenweise zum Reinigen und Putzen zugeteilt.

Abends zündeten wir nach Seemannsart ein großes Feuer an, um das wir uns lagerten und schweigend unsere Pfeifen rauchten. Vor Müdigkeit verging uns die Lust zum Plaudern.

Eigentlich hätten Kapitän Selover und ich die Abende zusammen verbringen müssen. Tatsächlich aber geschah das sehr selten. Bei Anbruch der Dunkelheit ruderte der Kapitän unweigerlich zu seinem Schoner zurück. Was er dort trieb, weiß ich nicht. Wir konnten das Licht seiner Laterne bald hier, bald dort aufblitzen sehen.

„Er ruht ihr die Zähne.“ behaupteten die Leute.

Thraakles' Prophezeiung traf ein. Sieben volle Wochen hindurch dauerte die schwere Arbeit.

„Fertig!“ meldete ich eines Morgens.

Kapitän Selover sah mich mit gerunzelten Brauen an.

„Fällt Ihnen nichts mehr ein, was man noch tun könnte, Eagen?“ quietfachte er.

Lachend reckte ich mich in den Schultern.

„Haben Sie uns noch nicht genug gezwiebelt? Wenn Sie nicht gerade die Rojen vergolden lassen wollen, müßte ich nicht, was es noch zu tun gebe.“

Er musterte mich nachdenklich. „Und Sie wollen ein Seemann sein?! Begreifen Sie denn nicht, daß die einzige Möglichkeit, die Bande ruhig zu halten, darin liegt, sie unausgeseht zu beschäftigen? Ich habe meinen Hirnkasten mehr angestrengt, als ihr eure Knochen, um mir immer wieder etwas Neues auszudenken. Jetzt weiß ich nichts mehr — und der Teufel wird bald los sein!“ 's ist eine liebliche Sorte, meine Mannschaft!“

Mein Mut sank. Das war ein neuer Gesichtspunkt, aber auch ein neuer Kapitän Selover. Wo war sein altes Vertrauen in die Kraft seiner Häufte geblieben?

„Auf dem verfluchten Land fühle ich mich nicht sicher.“ fuhr Selover fort. „Hier ist's nicht wie an Bord, wo man die Kerls beständig unter Augen hat. Sie können sich zerstreuen, sogar verstecken. Ich wünsche, wir wären erst glücklich im Hafen von Frisko —“

„Sie sind doch früher mit den Leuten fertig geworden!“ sagte ich bedrückt.

„Aber nicht an Land!“

(Fortsetzung folgt.)

Nichts Gleiches auf Erden. Die neue Behandlung für zerrissenes Fleisch, Schnitte, Wunden, Geschwüre oder sonstige Verletzungen, die solch' wunderbare Heilerfolge erzielt, ist die mit flüssigem und pulverförmigem Borozone. Das flüssige Borozone ist stark antiseptisch und reinigt die Wunde von allen Giften und Infektionskeimen, während das Borozone - Pulver heilend wirkt. Es gibt nichts, was schneller, sicherer und wirksamer heilt. Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20; Pulver 30c und 60c, bei B. E. Voelcker & Son. Adv.

Guaranty Bond State Bank of New Braunfels

Kapital \$50,000.00
Ueberschuß und unverteilte Profite über \$25,000.00.
Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft, kauft Liberty Bonds, bezahlt Zinsen auf Zeitdepotiten. Safety Deposit Boxes zu verrenten.
Depotiten sind durch Bürgschaft gesichert.
Ihre Aundtschaft wird geschätzt

Beamt
Emil Geinen, Präsident
R. B. Richter, Vice-Präsident
Gus. Reinarz, Vice-Präsident
Gilbert D. Reinarz, Kassierer
Fred Tausch, Hilfskassierer
Roland F. Geinen, Hilfskassierer
Direktoren
Otto Bodemann
Carl G. Braune Sr.
Louis Forsborge
Emil Geinen
Alfred R. Nothe
R. B. Richter
Ed. Rohbe
Gust. Reinarz
G. D. Reinarz
E. B. Stein
Fred Tausch

Henne Lumber Company

Baumaterial - Händler

Sehen Sie sich unsere wundervollen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

Peerless

Ein höchst befriedigendes Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.

Neu - Braunfels, Texas

Dunlop Tires Tires, Tubes und Zubehör

Echte Willard Batterien jetzt \$16.50

Schulze Battery & Tire Service

Edwin A. Schulze, Eigentümer

Gasolin und Oele

Batterie-Reparatur und Mechaniker-Arbeit

925 San Antonio-Str. Phone 575

B. E. Voelcker & Son PHARMACISTS

NEW BRAUNFELS, TEXAS

Kodaks and Films
Waterman Fülliedern

Telephon 14 und 321

Brown Rawhide Whip Co.

Es fehlt irgendwo

wenn Sie nicht gute Qualität in Ihrem Geschirr erhalten.

Sie sparen Geld und verschwenden Dollars, wenn Sie minderwertiges Zeug kaufen. Unsere Geschirre sind aus echtem Leder; sie halten und befriedigen jahrelang, und der billige Preis wird Sie überraschen.



ON THE SQUARE

For 1927

The Greatest Buick Ever Built offers hundreds of dollars in extra value. But the price has not been raised. This is the advantage of Buick volume.

The GREATEST



EVER BUILT

SIPPEL BUICK CO.

NEW BRAUNFELS, TEXAS

Bekanntmachung



Die Oberste Schwester in Jesus Christus ist zuhause, beginnend den 12. Juli, Montag, Dienstag, und Mittwoch jede Woche in Neu-Braunsfels, Nr. 605 Seguin-Straße. Rede und Lehrgang des Himmelreichs Dienstags Abends. Alle willkommen.

Alle, die Gottes Hilfe nötig haben, sind willkommen.

Gebraucht



für beste Resultate

Keine Kosten sind gespart, „Blatz“ den besten Kauf zu machen — und zum rechten Preis

Zu verkaufen in allen Stores

Mehr verkauft als irgend anderes. Strictly Union Made

(Fortsetzung von Seite 6.)

Der Radium-Bulkan.

Erzählung von St. G. White und S. S. Adams.

(Fortsetzung.)

„Wichtig — aber das wissen sie nicht. Lassen Sie die Leute um Himmels willen nicht merken, Kapitän, daß Sie auf einmal Nerven bekommen haben!“ Er suchte nicht einmal zusammen bei dieser Behauptung. „Zeigen Sie ihnen eine eiserne Stirn! Können Sie nicht das „Goldene Horn“ abwraden lassen? Ich glaube nicht, daß sich das Bergen lohnt — aber es ist eine Beschäftigung!“ „Ausgezeichnet!“ rief er in wirklich Freude und schlug mir auf die Schulter. „Daran habe ich wahrhaftig nicht gedacht!“

„Und geben Sie den Leuten einen Tag in der Woche frei. Das kann nicht schaden und hat den Vorteil, daß noch mehr Zeit dabei totgeschlagen wird.“

„Richtig! Gut!“ „Noch eins! Sie wissen, ich bin kein Faulenzer und scheue mich vor keiner Arbeit, aber lassen Sie mich lieber aus dem Spiel! Dann bleibt für die andern mehr zu tun.“

„Stimmt!“ sagte er. Kapitän Selover war über Nacht ein anderer Mann geworden. Ich erkannte ihn nicht wieder! Seine Bewegungen waren unsicher — sein Mut geschwunden — seine Entschlossenheit ängstlichem Zaudern gewichen. Wo er sonst selbstherrlich u. stark geschaltet und gewaltet hatte, hörte er jetzt auf den Rat anderer. Er, der Tyrann des Schiffes, hörte ängstlich auf meine Ratsschläge!

Am nächsten Abend stattete uns Percy Darrow seinen ersten Besuch ab.

„Hallo, Jungs! Seid ihr hübsch fleißig gewesen?“ redete er uns an. „Wie geht's Herr?“ fragte Handy Salomon zurück. „Großer Gott, Waaten, seht dorthin!“

Unsere Blicke folgten der Richtung seines Zeigefingers. Am Norden glühte am Abendhimmel ein bogenförmiger, phosphoreszierender Schein, aus dem regelmäßig wie Pulschläge lange Lichtgarben aufschossen u. wie-

* Alles zur Stütze der Masten, Stengen und Raanen dienende Tauwerk (Stagen, Pardunen, Noftaue usw.)

* Das zur Bedienung der Segel erforderliche Tauwerk.

der zurücksanken. Wohl ein halbes Duzend maß hintereinander wiederholte sich die Lichterscheinung, bis sie mit einer Plötzlichkeit erlosch, als habe man einen Gasbahn abgedreht. „Was war das?“ schrie Thradles. „Nordlicht!“ behauptete Pulz. Weinahe ebenso sah es in der Behringstraße aus.“

„Zawohl, Nordlicht!“ hohnlachte Handy Salomon. „Da oben an der Behringstraße schon, aber nicht so weit südlich und im August. Da kannst du Gift drau nehmen!“

„Was glauben Sie, Herr?“ fragte Thradles den Assistenten.

„Teufelsflammen!“ erwiderte Darrow kurz. „Auf der Insel geht's nicht mit rechten Dingen zu!“

„Teufelsflammen!“ schrie der Nigger entsetzt.

„Teufelsflammen, und auch Teufel dazu, soviel ich weiß, aber ganz sicherlich Vampire. Habt Ihr schon mal was von Vampiren gehört, Doktor?“ wandte sich Darrow mit ernstem Gesicht an den Nigger.

„Nein.“

„Na, Vampire sind also Weiber, wunderbar schöne Weiber. Sie haben leuchtende graue Augen und kirch-rote Lippen. Trefft ihr sie, so sprechen sie euch an und begleiten euch nach Hause. Aber wenn ihr schlafst, reißen sie mit ihren scharfen Krallen ein kleines Loch in euren Nacken und saugen euch mit ihren roten Rippen das Blut aus. Manchmal nehmen sie auch die Gestalt von großen Fledermäusen an.“ Das harmlose Gesicht, mit dem er sich wie zufällig nach mir umdrehte, war so famos gemint, daß ich ihn am liebsten vor Vergnügen in den Rücken gepußt hätte.

„Uebrigens, Eagen, sind Ihnen nicht an den letzten Abenden die großen Fledermäuse drüben an der Klippe aufgefallen?“

„Wenn ihr nächstens wieder einmal große Fledermäuse seht, Doktor,“ wandte er sich wieder an den Nigger, „müht ihr dich 'rangeh'n und ordentlich aufpassen. Gaben sie schwarze Augen, dann sind es richtige Fledermäuse; haben sie aber graue Augen mit roten Rändern, dann sind's Vampire. Erzählt mir, wenn ihr welche gefangen habt! 's interessiert mich!“

„Ich nicht 'rangeh'n an Fledermäusen!“ knurrte der Nigger.

„Wo ist Selover?“ fragte Darrow.

„Er bleibt an Bord, weil er das Schiff nicht ohne Aufsicht lassen will,“ sagte ich.

„Das ist vernünftig. Und was haben Sie gemacht?“

„Schiff gereinigt. Gestern Abend sind wir gerade damit fertig gewor-

den. „Und jetzt?“ „Wir wollen das „Goldene Horn“ abwraden.“

„Sehr richtig. Wenn Sie Hilfe bei den Maschinen oder dergleichen brauchen, so rufen Sie mich nur!“ Er stand auf und steckte seine Laterne an.

„Hoffentlich geht es Ihnen gut dort oben, Herr?“ riskierte Handy Salomon in einschmeichelndem Tone zu fragen.

„Danke sehr, ausgezeichnet!“ antwortete Percy Darrow trocken. „Bergeht mir nicht die Vampire, Doktor!“

Damit schwenkte er die Laterne und ging davon. Wir konnten das Lichtfünkchen verfolgen, bis es in der Schlucht verschwand.

Am nächsten Tage machten wir uns an das „Goldene Horn“. Vorn befand sich eine verrostete Maschine, die wir auseinandernahmen und wieder zusammensetzten. Das war keine Kleinigkeit; denn alle Teile mußten zuerst gereinigt werden, und mit Ausnahme von Pulz und Verdosa, die wenigstens eine Ahnung von der Sache hatten, verstanden wir alle gar nichts davon. Ohne Percy Darrow wären wir niemals damit zustande gekommen. Als wir ihn das erste-mal zu der Klippe führten, lachte er laut los.

„Kinder! Wie habt ihr es bloß angestellt, einfach alles verkehrt zu machen!“ wunderte er sich.

Er belehrte uns mit ein paar Worten, denen Pulz, Verdosa und ich aufmerksam lauschten; die andern, von der Ausfallslosigkeit der Sache überzeugt, hörten gar nicht einmal hin. Natürlich misriet uns bei den nächsten Versuchen noch manches, aber Darrow kam wöchentlich herunter, und so arbeiten wir uns allmählich ein.

Auf diese Weise lernten wir den Assistenten nach und nach besser kennen, obgleich er uns in mancher Hinsicht stets ein Rätsel blieb. Niemand wußte recht, was man eigentlich von ihm halten sollte. Nicht allein, daß er die Leute nicht fürchtete, sie waren ihm offenbar äußerst gleichgültig.

(Fortsetzung folgt.)

Ueberraschung.

Ein Großstadtrichter, der während der Verhandlung bemerkte, daß er seine Uhr zu Hause vergessen hatte, erwähnte dies ziemlich laut gegen einen Beisitzer. Als er nachmittags nach Hause kam, sagte seine Frau: „Was ist dir eigentlich eingefallen, fünfmal nach deiner Uhr zu schiefen? Ich habe sie gleich dem ersten Boten mitgegeben.“

Die Gans.

Ein Gläubiger trifft seinen Schuldner bei Tisch, eine Gans zerteilend.

„Nun, wann werde ich endlich mein Geld von Ihnen zurückbekommen?“

„Ach verehrter Freund, wie gerne täte ich es, aber leider unmöglich, ich sitze ganz auf dem Trocknen, bin vollständig ruiniert, ohne einen Pfennig...“

„Ich finde, wenn einer seine Schulden nicht bezahlen kann, ist er auch nicht imstande, eine Gans zu essen.“

„Lieber Herr,“ sagt der Schuldner, indem er mit der Serviette eine Träne zurückdrückt, „ich konnte sie nicht mehr ernähren!“

Die Sorte.

Dame: „Ich möchte ein paar Zigarren für meinen Mann.“

Bekäufer: „Welche Sorte, bitte?“

Dame: „Gott, die gewöhnliche Sorte von Mann.“

Das selbe.

„Lun Sie nicht lieber auch eine Vogelscheuche in Ihren Aker stellen, Nachbar?“

„Meine Frau ist ja den ganzen Tag auf dem Feld!“

Neue Herbst- und Winterwaren

soeben erhalten

Mrs. C. Kailer

Millinery

Marion, Texas

FAIR

Neu-Braunfels

25., 24., 25. und 26. September

Programm

Donnerstag

Formelle Eröffnung der Fair um 1/2 2 Uhr nachmittags durch Dan Roddy, Governor - Elect. Musik von der Neu-Braunfels Band (35 Instrumente) jeden Tag. Langen auf der neuen Plattform jeden Abend. Gray's Carnival Tag und Nacht. Baudeville nachmittags und abends von der DeLisle - Chappel Co. Rennen — 1/4 Meile, County; 1/2 Meile Galopp; 2:24 Trab; 2:18 Trab. Anfang 2 p. m., Börsen \$585. Feuerwerk - Prachtvolle Darbietung durch Fabrikrepräsentanten. Seht den Rosenblätter-Schaer; Yellowstone-Wunder; Geburt der Sonne; Kettenbomben; Chinesischer vielstärkiger Baum; blitzgerissene Wolken; dreifache farbige Räder; wirbelnde Derwische; Corn - Popen in den Wolken; Sades in Rotation, und hunderte andere neuartige pyrotechnische Spezialitäten.

Freitag

Rennen — 2:24 Trab; 2:15 Trab; 4 1/2 Furlong Galopp; 4 1/2 Furlong für Zweijährige; 3/4 Meilen Galopp; Anfang 2 p. m. Gray's Shows und Riding Devices Nacht und Tag. DeLisle - Chappel Co. Baudeville Nacht und Tag. Spanische Fiesta und Herbst - Style Show abends unter professioneller Leitung. Hunderte von hiesigen künstlerischen Kräften und Kindern mit professionellem Baudeville.

Samstag

PROGRAM FOR BOY'S CONTESTS TO BE HELD AT THE COMAL COUNTY FAIR, SATURDAY, SEPTEMBER 25TH, 11:00 A. M. TO 12:00 NOON.

(OPEN TO BOYS LIVING IN RURAL DISTRICTS)

1. TUG-OF-WAR—Teams to be composed of not more than ten boys under 17 years of age. No belts or cleats to be used, no foot holds to be dug until after the starting signal. No knots of any kind to be tied. The team which has the advantage at the end of five minutes, or has pulled the other team a distance of 30 feet shall be the winner. The winning team shall continue until all teams are eliminated. The opponents shall be determined by lot and the winners compete until only one undefeated team is left. First Prize, \$7.00; Second Prize, \$3.00.

2. STANDING-JUMP-RELAY—Teams to be composed of not more than ten boys under 17 years of age. Boys line up and number one of a team has one jump, number two of the same team jumps from where number one landed etc. until all members of the team had had one jump. The team scoring the greatest distance shall be the winners. First Prize, \$7.00; Second Prize, \$3.00.

3. BOAT RACE—Teams to be composed of ten boys under 17 years of age, nine of whom must straddle a pole and run backwards, while the tenth boy serves as coxswain and faces the front. All teams shall start at a given signal and the first team to cross a line fifty yards away shall be the winners. First Prize, \$7.00; Second Prize, \$3.00.

4. HALF-MILE-RELAY—Teams to be composed of four boys under 17 years of age, and each boy shall run 220 yards carrying a handkerchief and deliver it to his team mate. The first team covering the half mile course shall be the winners. First Prize, \$7.00; Second Prize, \$3.00.

5. (OPEN ONLY TO BOY SCOUT TROOPS OF NEW BRAUNFELS) TENT PITCHING CONTEST—Six Scouts shall compose a team. Three shelter-tents to be used by each team. The teams shall run from a line at a given signal, properly pitch the three tents and run back across the starting line twenty yards from the tents. The judges shall disqualify a team if either of its tents are not properly pitched. First Prize, \$10.00.

Baudeville von DeLisle - Chappel Comedy, akrobatische Vorstellung, Unterhaltung. Seht die Ausstellungshallen, wo die State Department - Preisrichter ihr sachverständiges Urteil gefällt haben. Seht die Ausstellungen von Geflügel, Schweinen, Schafen, Ziegen, Rindvieh und Pferden.

Rennen — 4 1/2 Furlong, registrierte Zweijährige; 2:15 Trab; 2:15 Trab; 3/4 Meile Galopp.

Feuerwerk — Seht die Nachtale in den Wolken; Old Glory-Bomben; Niagara - Fälle; feuerpeinende Berge; die Fontäne des Ponce de Leon; flammende Caterpillars; flammende Luftschiffe; Satansräder; Schlacht von Vimy Ridge; hängende Gärten von Babylon; Wasserfall - Rad; des Mondes Silberstrahlen; feurige Spinnen; Kristall-Springbrunnen; schwimmende Scheinwerfer; Schlacht in den Wolken, und hunderte andere neuartige Darbietungen.

Sonntag

Baudeville von DeLisle - Chappel Co. Rennen: \$750 in Börsen. Frei für alle Trab; frei für alle Trab; 3/4 Meile Galopp; 1 Meile Galopp; 4 1/2 Furlong Galopp für Nichtgeldgewinner.

Abend großer historischer Festzug mit Krönung der Königin; hunderte von hiesigen künstlerischen Kräften unter professioneller Leitung. Baudeville von der DeLisle - Chappel Co.

Eintritt, Tag: 50c Erwachsene, 25c Kinder unter 12; abends 25c

Ford - Thatsachen

Um einige böswillige Behauptungen über Ford-Produktion zu widerlegen, lassen wir die folgenden Thatsachen drucken:

Am 1. Januar 1925 lieferten wir an Sheriff Peter Rowotny Jr. von Neu-Braunfels Ford Touring Car, Motor-Nummer 10,944,395 ab.

Am 3. Juli 1925 lieferten wir an die H. G. J. Contracting Co. von Philadelphia Ford Sedan, Motor-Nummer 11,649,759 ab.

Am 4. Januar 1926 lieferten wir an Moore Grocery Co., Neu-Braunfels, Ford Touring Car, Motor-Nummer 12,887,506 ab.

Am 1. Juli 1926 lieferten wir an Albert Zimmermann, Neu-Braunfels, Ford Roadster, Motor-Nummer 13,809,410 ab.

Dieses zeigt annähernd eine Million Zunahme für jede sechs Monate und eine Gesamtproduktion von 2,965,915 neuen Ford Motoren in etwas weniger als achtzehn Monaten, oder beinahe so viele, wie alle anderen Sorten Cars zusammen.

Die Ford Car ist eine bessere Car heute, inbezug auf Arbeit sowohl wie Material, als je zuvor in ihrer Geschichte. Hier sind einige der Gründe dafür:

Seit 22 Jahren ist die Ford Car beständig verbessert worden inbezug auf Verstellungsmethoden und Material. Seit 22 Jahren nimmt sie eine führende Stellung ein in der Automobilwelt inbezug auf Preis, Banart und Qualität, und sie ist heute (und die größte industrielle Organisation der Welt wird sie auch künftig herstellen) die Car mit dem billigsten Betrieb und ganz und gar und bei weitem der beste Wert — die Car an der Spitze ihrer Klasse.

Am 11. Juni 1926 stellte die Ford Motor Company regelmäßig jeden Tag 7,000 Cars her.

Annähernd 50% aller Cars, alle Sorten eingeschlossen, die verkauft werden, sind Fords.

Gerlich Auto Co.

San Antonio- und Academy-Straße Authorized Sales and Service

(Fortsetzung von Seite 7.)

Kriegsgefangenen in Russland.

5. Tomsk.

8. Das große Lager.

(Fortsetzung.)

Am Morgen eine Schüssel aufgekochtes Wasser — nicht zum Waschen, sondern als Morgentrunke. Am Mittag, gekochte Kartoffeln, zu denen sich alle drei Tage einige Erbsen und ein Stück Fleisch gefellte. Es war immer ein Ereignis, um das man viel beneidet wurde, wenn einer verkündigte: Du, heute hatte ich zehn Erbsen zu meiner Kartoffel. Oder: Heute, heute fand ich in meiner Schüssel ein Stück Fleisch, das beinahe so groß wie eine Streichholzschachtel war.

Unser Abendmahl bestand in einer Portion dickgekochter Gerste, so wie sie von der Kantine kam, über Feuer gebracht; sie zeichnete sich durch liebliche blaue Farbe und strömte einen verlockenden Duft aus. Der Brei war mit Öl oder mit geschmolzenem Talg begossen. Diese Kost bekamen wir Tag für Tag, vier lange Wochen, und wir bekamen zu wenig Geld, um uns in der Kantine etwas kaufen zu können. So hungerten wir von Tag zu Tag. Jeht Kopfen stellten für uns einen Schatz dar, dessen Herrlichkeit wir nicht zu träumen wagten. Und was hätte man nicht alles dafür kaufen können!

Die Lebensmittel waren so überaus billig für deutsche Verhältnisse. Ein Pfund Weizenbrot wurde mit 3 Kopfen bezahlt, trotz des Krieges. Ein Pfund Butter galt 10 Kopfen, ein Liter Milch nur 3 Kopfen. Lächerlich geringe Preise gab man für Hasen und Rebhühner. Sie kosteten 5-6 Kopfen. Die Billigkeit des Fleisches erklärte sich zum Teil daraus, daß der Russe im Jahr 42 Fastenwochen hat und nur 8 Wochen im Jahre fleischliche Nahrung zu sich nehmen darf. Schlachtvieh er ein Schwein, so bringt er ihm fünf Messertische bei, in den Hals, die Brust, den Rücken, ganz

gleich wo, nur fünf Stiche müssen es sein. Dann zieht er dem Tier das Fell ab und packt es in den Eiskeller. Braucht er ein Stück Fleisch, so schneidet er es ab. Was verdirbt, verdirbt eben und wird weggeworfen.

Aber wenn selbst die Preise noch niedriger gewesen wären, uns hätte auch das nichts helfen können.

Bei dieser schlechten Kost mußten wir den ganzen Tag auf dem Kasernenhofe Plantagenarbeit machen, Böden einebnen, kleine Hügel abtragen. Viel konnten wir aber nicht ausrichten, das sahen selbst die Russen ein, und so trieben und hegten sie nicht so viel mit uns.

Trotzdem brachen viele bei der Arbeit zusammen oder blieben morgens hilflos auf ihren Bänken liegen. So starben manche direkt Hungers. Die Ungezieserplage gab uns den Rest. Der ganze Körper, besonders die Oberarmen, war bedeckt mit eiternden und schmerzhaften Beulen, die durch die Wisse der Käse entstanden waren. Viele hatten Röhren im Fleisch, in die man die Finger bis zum zweiten Glied hineinstecken konnte.

Durchfall hatte jeder, und unser Auswurf war kohlschwarz, wie verbrannt. Der Durchfall war meistens der Vorläufer des Hungertophs. Das große Lazarett war überfüllt mit Typhuskranken, und Grad an Grad lag hinter dem großen Lager, Gräber namenloser Helden, die hier in fremder Erde der Ewigkeit entgegen schlummerten.

Manchmal abends suchten wir für einige Stunden den Jammer unseres Daseins zu vergessen und uns auf andere Gedanken zu bringen. Wir schoben Regel auf den selbsterbauten Regalbänken oder trieben Turnspiele. Aber die Fröhlichkeit und harmlose Munterkeit, die ehemals, als wir noch beim Paradenbau waren, uns beglückte, wollte nicht aufkommen. Und selbst die Musik der an manchen Entbehrung und Strapazen gewohnten Ungarn wurde immer schwermütiger und klangloser, bis sie dann überhaupt nicht mehr spielte.

Eines Tages hatte sich ein amerikanischer Konsul zum Besuch des Ge-

fangenenlagers angemeldet. Wir mußten unsere Baracken instand setzen, den Platz reinigen. Wir bekamen sogar Nadel und Zwirn, um unsere Kleider einigermaßen zurechtstücken zu können.

Was nützte es, daß wir an diesen Tagen ein Essen bekamen, das wir seit Wochen nicht mehr gesehen hatten, der Konsul las doch aus den eingefallenen, hohlwangigen Gesichtern all den Jammer des franten Gängelns Menschen, an dessen Front er vorbeisritt. Kopfshüttelnd blickte er in die Baracken und hörte das verhaltene Wimmern der Kameraden, die an diesem Morgen nicht mehr aufstehen können und nun in das Lazarett gebracht werden sollten.

Er sagte kein Wort zu uns, kein Wort zu den Russen, und er verlieh das Lager, ohne sich einmal umzublicken.

Am nächsten Tage ging alles wieder seinen gewohnten Gang. Wir hungerten und kranken weiter oder liehen uns zur Abwechslung von dem russischen Ortskommandanten, dem vielgefürchteten Oberleutnant Heruntermachen. Er ließ uns regelmäßig antreten, so oft wir die Freude seines Besuchs hatten. Ehe wir ihn sahen, hörten wir ihn schon schimpfen. Er weiterrte vor der Front einen derartigen Schwall von Flüchen und unanständigen Redensarten herunter, daß ich mich schäme, sie aufzuschreiben. Dabei sprach er fliehend deutsch: Seine beliebteste Phrase war: „Ihr Schortgermani seid keine Menschen, aber wartet, hier sollt ihr schon Menschen werden, ich will euch schon zu Menschen erziehen, ihr F... gefickter!“ Aber gegen diesen Unflat und diese Gemeinheit regte sich doch in uns, so heruntergekommen und elend wir auch waren, der Trotz, und während er fluchte und schimpfte, begann es unter uns zu murren, erst leise, dann aber anschwellend, und mehr als einmal sind diesem „Herrn“ ein lautes Hohnschlächter und drei, knarrende Gurra an den Kopf gesungen. Das brachte ihn natürlich noch mehr in Wut, und er ging auf irgend einen, der ihm gerade im Wege stand, los, packte ihn am Hals und schüttelte ihn, ihm seine Flüche und Schimpfworte buchstäblich ins Gesicht sprudelnd.

Wenn der Oberleutnant kommen sollte, dann verflochten wir uns nach Möglichkeit, aber es nützte uns nicht viel, denn er suchte in allen Ecken und steckte seine lebhaft-violette Nase in alles.

Die Tomsker hatten inzwischen auch zu ihrem größten Leidwesen erfahren müssen, daß es mit dem Frieden nicht weit her sein konnte, und sie begannen zu murren. Oft sahen wir durch die Spalten des Zaunes sie in hellen Häuten auf der Straße lebhaft gestikulieren und sprechen. Nun kamen in den Tagen viele verwundete Russen von der Front in Tomsker Lazarette, und was sie berichteten, war alles andere als Frieden. Sie erzählten aufgeregter und noch ganz im Banne ihrer Erlebnisse stehend, die Deutschen gingen vor wie blutgierige Hunde, wie Wölfe. Sie seien Teufel. Eine Festung nach der anderen fiel in ihre Hand. Die Russen könnten nichts anderes tun, als schleunigst flucht machen und davon zu laufen, wenn sie nicht alle erschossen oder gefangen werden wollten. Petersburg und Moskau seien schon ernstlich bedroht.

Die Enttäuschung war denn doch so groß für die guten Tomsker. Erst lag man ihnen Siege vor, dann sollte Frieden werden, und nun sah die Wahrheit schließlich so aus? Witten in der Nacht weckte uns lautes Rufen und Singen, das von den Straßen herüberhöll. Große Menschenhaufen durchzogen singend und johlend die Stadt, pfliffen und spielten auf Ziehharmonikas, kurz, sie machten für ihre Verhältnisse den möglichsten Kravall und Radau.

Aber dabei blieb es nicht. Als die Polizei sie zur Ruhe gemahnte, begannen sie, mit Steinen zu werfen, die unalücklicherweise auch in Schaufenster trafen. Das Klirren des zerplatzenden Glases schien das Signal zum allgemeinen Angriff zu sein. Die Menge wuchs andauernd, aus allen Seitengassen strömten sie herbei. Das Getöse schwall an. Das Tomsker Revolutionslied war in vollem Gange. Ganz Tomsk war auf den Beinen. Da die Szene sich ganz in der Nähe unseres Lagers abspielte, konnten wir sie gut beobachten. Als der Tumult auf höchste gestiegen war,

griff das Militär ein. Schüsse krachten, und Knageln pfliffen durch die Nacht. Da begann es den Tomsker Philistern doch ungemütlich zu werden. Die Menge stob auseinander. Im Sturmschritt eilten die Soldaten mit gefülltem Gewehr durch die Straßen und trieben alles in die Wohnungen zurück.

Und als am Morgen nach dieser denkwürdigen Nacht die Tomsker das Ergebnis bedachten, fanden sie, daß es lediglich in einigen zerbrochenen Fensterscheiben und aufgerissenen Straßensplaster bestand. Und diesen Schäden mußten sie nun auch noch obendrein reparieren.

Für uns hatte das Ereignis den unangenehmen Nachteil, daß unsere Nachtmannschaften knurriger und bissiger wurden und daß der Herr Oberleutnant jetzt wöchentlich zweimal erschien. Jedes Mal hatte er eine neue schwingvolle Rede auf Lager. Bald waren wir diebische Armeen, denen er das Stehlen austreiben wollte, bald hatte er den löblichen Plan, uns mit seinem Degen den Kopf abzuhacken; stets aber schloß er mit der Verheißung, uns nun endgültig zu Menschen machen zu wollen, für welche freundliche Bemühung wir ihm schon im voraus durch drei Gurra dankten.

Als aber bald darauf ausgewechselte Schwerverwundete aus Deutschland anlangten und Wunderdinge von der guten Behandlung und dem kräftigen Essen und Trinken, von der aufopfernden Pflege, die sie genossen hatten, zu berichten wuhien, schlug gleich die Stimmung zu unseren Gunsten um.

Die Tomsker hatten sich jedenfalls zu sehr mit dem Gedanken und der Hoffnung auf Frieden vertraut gemacht, denn bald durchschwirren allerhand Gerüchte von baldiger Heimkehr von neuem das Lager. Diesmal fanden sie aber nicht so gläubige Ohren, und wir erklärten es rund heraus für Unsinn. Wer aber beschrieb unser Erstaunen, als eines Tages eine ganze Ladung Kleidungsstücke ankam und an uns verteilt wurde, als auch das zerrißene Schuhzeug ersetzt, als selbst die Soldaten bereitwillig eigene Schuhe, eigene Unterwäsche hergaben. Wir wurden entlauset, die Haare und der Bart wurden geschneitten. Freund Ranje triumphierte: „Seht ihr, es ist doch wahr!“

Aber noch konnten wir es nicht recht glauben, bis uns die Rede ei-

nes russischen Offiziers den letzten Zweifel nehmen mußte. Er sagte gerade heraus, ein allgemeiner Friede sei geschlossen, es ginge jetzt nach Hause. Wir sollten uns auf der Fahrt anständig und vernünftig betragen und keinen Fluchtversuch unternehmen. Das sei sinnlos und verzögere nur unsere Heimkehr.

Noch heute ist mir nicht klar, ob er es selbst nicht besser wußte oder ob er nur aus schlauer Berechnung so zu uns sprach. Ich bin fast geneigt, das erste anzunehmen. Jedenfalls waren wir überglücklich, der Gedanke weckte den alten Mut und das alte Selbstvertrauen. Groß marschierten wir zum Tomsker Bahnhof, von jung und alt der Bürgerschaft begleitet. Zu uns gesellten sich Gefangentruppen aus den anderen Lagern, alle von der gleichen Hoffnung befeelt. Wir stiegen in die bereitstehenden Transportzüge ein.

Wir achteten wir darauf, daß die Soldaten uns maßten, den Gedanken uns nur nicht zu früh freuen, noch seien wir nicht zu Hause und es könne uns leicht so ergehen, wie den japanischen Kriegsgefangenen, deren Transportzüge auf der Heimreise die Russen in die Luft gesprengt hatten. Die Lokomotive pfliff. Wir winkten und grüßten. Vergessen war aller Schimpf, vergessen alle Schmach. Es ging ja nach Deutschland!

6. Von Tomsk nach Archangelsk. Am 7. August, abends 8 Uhr 20 Minuten, verließen die beiden Trans-

portzüge den Bahnhof von Tomsk. Sie jagten hintereinander her, als gälte es einen Rekord oder eine Weltfahrt. Aber uns fuhren sie immer noch nicht schnell genug.

Wir hatten zwar ebensowenig Platz in unserem Wagen als damals, als wir nach Tomsk transportiert wurden. Aber der Gedanke, daß es nach Hause ging, ließ kein Murren aufkommen und uns willig über das und manches andere hinwegsehen. (Fortsetzung folgt.)

Gebirgs - Sängerkfest Neu - Braunsfels 10. und 11. Oktober

Chiropractic Neurocalometer-Proceß U. S. Patent

Die Mehrzahl aller Krankheiten wird durch Nervendruck verursacht. Der Chiropractor findet mit Hilfe des Neurocalometers den Platz, wo Druck auf Nerven tatsächlich ist und beseitigt durch Adjustment die Ursache der Krankheit. Nähere Auskunft erteilt C. R. Saur, D. C. Chiropractor Neu - Braunsfels, Texas Ueber der Herald-Office

Schultage sind wieder hier Wir haben einen vollständigen Vorrat von Schulbedarf fertig für Ihre Auswahl Spezial - Offerte Große dicke, 100 Seiten starke Tablets 10c 2 für 15c Tolle & Shindler Pharmazisten Wir schätzen es, wenn die Kinder bei uns vorsprechen

Speziell Samstag Morgen — — — 9 Uhr

Um 9 Uhr am Samstag Morgen veranstalten wir einen besonderen Verkauf von

\$4.00 und aufwärts für die ersten 25 Kochapparate, die verkauft werden. Die ersten 25 Leute erhalten sogar einen noch besseren Preis. Der erste Kochapparat (Cooker) kostet dem Käufer \$4.00, der nächste \$4.10, der nächste \$4.20, und so weiter — jeder folgende „Cooker“ 10 Cents mehr, bis der besondere Verkaufspreis von \$6.50 erreicht ist, zu welchem die übrigen verkauft werden. Regulärer \$10 - Wert Bei diesem besonderen Verkauf \$6.50 mit Gerätschaften

Dieses ist Ihre Gelegenheit, Ihre Küche mit dem modernsten elektrischen feuerlosen Kochapparat auszustatten — zu einem Preise, den jedermann erschwingen kann. Seien Sie früh anwesend, damit Sie sicher sind einen zu bekommen. Unser gegenwärtiger Vorrat ist beschränkt.

Seien Sie einer oder eine der glücklichen 25 Nur ein Kochapparat zu einem Kunden Kommen Sie früh

South Texas Public Service Co. Neu-Braunsfels, Texas Kaufen Sie ihn hier — Lassen Sie ihn auf Ihre Lichtrechnung gehen

Musik - Studio Einschreibung von Schülern und Schülerinnen für den Wintertermin am 15. September 1926 Allene Ashenhurst Schülerin von J. M. Steinfeldt

Walter Faust, Präsident. H. G. Henne, Vice-Präsident. H. Dittlinger, Vice-Präsident. THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunsfels Kapital und Ueberschuß • • \$200,000.00

Theo. Krueger, D. C. Chiropractor und Doktor der Naturheilkunde Graduiertler der Palmer School of Chiropractic, Davenport, Iowa. Office 718 San Antonio - Straße

Fleisch und Fleischwaren Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Promppte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telefon-Bestellungen gegeben. HERING'S MARKETS SANITARY - PLAZA - PALACE

Kriegsgefangenen in Russland.

5. Tomst.

3. Das große Lager.

(Fortsetzung.)

Es war streng verboten, ihm einen Besuch abzustatten, denn die wenigen Gefangenen, die dort hausten, sollten entlaufen sein, und die unbewohnten Baracken sollten vom Ungeziefer frei bleiben. Trotz dieses Verbotes, scharrten wir unter dem Bretterzaun hinweg ein Loch und schlüpfen oft hinüber.

Ein zweiter solcher „Notausgang“ befand sich an der Hinterfront des Lagers und führte auf die Straße.

Wir benutzten ihn häufig abends, um Einkäufe bei einem Tomsker Kaufmann zu machen, der die Waren viel billiger als der Inhaber der Kantine verkaufte.

Unsere eigentliche Behausung waren vier Erdbaracken, die in einem nach einer Seite offenen Rechteck erbaut waren. Jede hatte ungefähr eine Länge von 50 Meter bei einer Breite von 25 Meter. Zur Hälfte lagen sie in der Erde, das die Fensterbretter gerade mit dem Erdboden abschritten. Sie waren aus Bohlen hergestellt und dick mit Erde bemörtelt. Schon im japanischen Krieg hatten sie als Wohnung für Kriegsgefangene gedient. Es steht fest, daß die Urachen der Typhus die Japaner schon befallen hatten.

Die Einrichtung bestand wieder aus Pfriechen, die aber nur zwei Stockwerke übereinander hatten. Auf jeder der Pfriechen lagen 300 Mann, und da vier in jeder Baracke aufgestellt waren, konnte sie 1200 Mann unterkunft bieten. Die Baracken waren aber nicht alle voll besetzt, und so hatten wir wenigstens genügend Platz.

Vor den Baracken lag die Gefangenentantenne, die aus unseren eigenen Mitteln erbaut war. Die Russen hatten uns nämlich, als wir noch bei dem Barackenbau zimmerten, von unserem Wochenlohn 29 Kopfen abgezogen, und von diesem Gelde war die Kantine erbaut. Erst viel später, als sie schon Geld einbrachte, erhielten wir die Summe zurück. Noch weiter der Front des Lagers so qualmten die Schornsteine der Küche, in deren Nähe, nur durch einen Bretterzaun getrennt, sich das große Lazarett für die Gefangenen erhob.

Die Kameraden, die wir im Lager antrafen und von denen viele schon von Anfang an dort gelebt hatten, waren größtenteils Oesterreicher aus den verschiedensten Stämmen. Da sah man Tschechen, Ungarn, Bosnier, Slowenen, die sich alle in ihren eigenen Dialekten unterhielten u. kein Wort deutsch verstanden. Die Deutschen machten den kleinsten Teil der Gefangenen aus. Das Lager mochte an 3000 Mann beherbergen, von denen 1/2 Deutsche waren. So verschieden an Art, Aussehen und Charakter die gefangenen Kameraden waren, alle hatten sie das gemeinsame, daß sie elend, krank und halb verhungert dastanden.

Den Zivilgefangenen, die neben uns wohnten, ging es nicht viel besser. Unter ihnen war ein Pastor, den die Russen von einem Gottesdienst weg, in vollem Ornat, in die Gefangenschaft geführt hatten. So elend er auch hier lebte er sein Amt als Seelsorger aus.

Über konnten wir anders, konnten wohlher aussehen, bei der Kost, die uns täglich vorsetzte?

(Fortsetzung folgt.)

Man halte sich Ordnung! Die Auscheidung ist wesentlich zum Gesehndbleiben. Die Nieren sind die Blutfilter. Funktionieren sie nicht richtig, so können Giftstoffe im Körper zurückbleiben. Ein müdes, mattes Gefühl manchmal durch Körpergifte verurteilte Nieren- und Kopfschmerzen, Schwindelanfälle sind Symptome des Zustandes. Weitere Zeichen längerlicher Nierenfunktion sind ein Brennen, oder Schnappheit Sekretion. Jedes Jahr lernen und mehr Leute in Welt von diesem Willen, ein anregend direktes Mittel, erkennen bei solchen Leiden. Kaum ein Winkel oder Wohnort, wo nicht viele begeisterte Bewohner. Fragt Eure Nach-

Doan's Nierenmittel

Doan's Nierenmittel... Miltburn Co., Wfg. Chem., Buffalo, N. Y.

Schmiede zu verkaufen in Geronomo, Texas. Heinrich Engelle, Geronomo, Texas. 52 6

Gute Milchkuhe zu verkaufen, sowie auch Farmgerätschaften und Arbeitseffel. Hugo Vordenbaum, Cibolo, Texas. 52 3

Saathaser, „Hastings' 100 Bushel“, schwerer, frei von Johnsongras, zu verkaufen. Paul Dick, Star Route Neu - Braunfels. 52 3

Saathaser, Improved Texas Red Rust Proof, in Kerr County gezogen von Comfort Pure Seed Growers Association. Nochmal gereinigt, in doppelten Säcken, 70c das Bushel, Comfort, Texas. R. A. Golekamp, Sekretär. 52 3

Weder werden verlangt in den Planters & Merchants Mills, sofort; es wird gebeten, sich in der Office zu melden. 51 2

Zu verkaufen, junger Esel, jahrgang, 3 Jahre alt, etwas über 15 Hand hoch. Oscar Jonas, Route 2, Neu-Braunfels. 51 2

Verlangt - Eine Anzahl Mädchen, um für die Blucbonnet Garment Factory in Neu - Braunfels zu arbeiten. 50 4

Sonig, der beste, in 10 Pfund-Beutel zu \$1.25. Wald. C. Conrads, R. 1, Box 145, oder bei Neu Braunfels Cash Store. 52 4

Quittung.

Die Unterzeichnete bezeugt hiermit, vom Orden der Hermannsöhne im Staate Texas die bei dem Tode ihres Gatten Herrn Charles Doepenschmidt fällige Summe von Ein-tausend Dollars (\$1,000.00) durch die Schward Loge Nr. 181 erhalten zu haben, und möchte hiermit für die pünktliche Auszahlung ihren verbindlichsten Dank aussprechen.

Kran Charles Doepenschmidt.

Dankagung.

Allen, die uns während der Krankheit, bei dem Tode und bei der Beerdigung unserer geliebten Gattin, Mutter, Großmutter, Väter und Schwester Frau Anna Ader, geb. Neugebauer, Gattin des Herrn Heinrich Ader, ihre Teilnahme erwiesen haben, besonders auch für die schönen Blumenpenden und Hochw. Herrn Pfarrer B. Draefel für seine tröstlichen Worte in der Kirche und am Grabe, sprechen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Allen, die uns bei dem Tode unserer geliebten Frau und Mutter, Marie Wiederaenders, geborene Schüddemagen, ihre Teilnahme in Wort und in Tat erwiesen haben, möchten wir hiermit unseren innigsten Dank aussprechen.

E. W. Wiederaenders und Kinder.

Beileidsbeschluss.

Halle der Karnes City Loge No. 213, D. D. S. S.

In Anbetracht, daß der Tod unserer Freund und Bruder

Ernst Sahn so plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte genommen, und wir sein Hinscheiden aufs tiefste betrauern, sei hiermit,

Beschlossen, dem dahingegangenen Bruder stets ein trauerndes Andenken zu bewahren, den Freibrief der Loge für 30 Tage in Trauerlos zu hüllen und diese Beschlüsse in Protokollbuch der Loge einzutragen, den trauernden Hinterbliebenen eine Abschrift zu übermitteln, und die Beschlüsse in der „Neu - Braunfels Zeitung“, in der „Karnes Citation“ und im „Hermanns - Sohn“ zu veröffentlichen.

Louis Grimm, Ernst Hofmann, Robert Salge, Komite.

Karnes City, 11. September 1926.

Alte Leute versorgen sich mit LONE STAR BALSAM

Seit äußerliche Schmerzen, Wunden, Geschwülste, Verrenkungen aller Art, sowie Schlangen- und Insektenbisse.

Damen benötigen mit größtem Erfolg

LONE STAR PURITY für Gesicht, Hals und Arme.

LONE STAR TONIC ist ein unübertreffliches Stärkungsmittel; gibt Kraft und Gesundheit, trohen Mut und Lebensdauer.

Keines meiner Mittel enthält Gift. Freie Klinik und Behandlung für unermittelte Leute

Officestunden von morgens 9 Uhr bis nachmittags 4 Uhr. Office und Laboratorium 717 Sequin - Str.

Dr. med. J. C. Ludwig Arzt, Wundarzt und Chemiker

Diese Mittel haben bloß einen Fehler. Sie sind zu billig. Der Doktor ist nicht geizig, noch geldhungrig - ein wirklicher Wohltäter und Krankenfreund - ein amerikanischer Geliebter, promoviert auf deutschen Universitäten. 52 ff.

Wagenleiden oder Bandwurm bejeitigt. Viele Leute, die Wagenleiden haben, haben einen Bandwurm und wissen es nicht. Ein garantiertes Mittel, das sich bei Beseitigung des Bandwurms, zuhause, ohne Schmerzen, Diät oder Gefahr und zur Linderung aller möglichen Wagenleiden und Unterleibsleiden als bemerkenswert wirkungsvoll erwiesen hat, wird Ihnen zum Probieren zugesandt.

Wilson's Medicine Co., Dept. 33, 317-318 Broadway Bldg., Milwaukee, Wis. Dr. C. Schoenher, R. Ph., Deutscher Apotheker und Chemiker. Dr. John W. Sattler, Deutscher Arzt. 52 ff.

Für Heusieber- und Asthma-Leidende - Frucht- und Gemüsefarm, 11 Aker. Hühnerfarm, 1 1/2 Aker, im Zentrum von Reftortgegend. J. C. Boland, Petoskey, Michigan. 52 4

E. W. Neuse ist von der Stadt - Commission beauftragt worden alle Sunde in der Stadt gegen Tollwit zu impfen. Phone 18 oder 9017-3 Kings. 1

FRANK B. VOIGT Deutscher Advokat Ludwig - Gebäude Neu - Braunfels, Texas

New Braunfels Concrete Works 423 Capitol-Strasse. Langjährige Erfahrung in allerlei Concrete - Arbeit wie Straßen, Curbing, Seitenwege, Kirchhof-Erhaltung für Gräber oder Lots. Alles nach Wunsch gemacht. Spezialität: Diving Bats, unter- u. oberirdisch. Leitern, und Silos.

Louis Staats, Eigentümer. Telefon: 217

Der Neu - Braunfels Gegenseitige Unterstützungs - Verein hat seine Katen wie folgt festgesetzt: 18 bis nicht über 21 Jahren... \$1.00

21 bis nicht über 25 Jahren... 1.30

25 bis nicht über 30 Jahren... 1.45

30 bis nicht über 35 Jahren... 1.65

35 bis nicht über 40 Jahren... 1.80

40 bis nicht über 45 Jahren... 1.90

Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen! Wer wende sich an irgend einen der Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriats:

S. B. Pfeuffer, Präsident. R. S. Wagenführ, Vice-Präsident. Emil Fischer, Sekretär.

H. C. Seele, Schatzmeister. Adolph Senne, Neu-Braunfels; Paul W. Zahn, Neu-Braunfels; Benno du Menil, Sequin; Wendelin Eberhardt, Hunter; Otto Boges, Bulverde; Arthur Sahn, Braden.

Der Neu - Braunfels Gegenseitige Unterstützungs - Verein hat seine Katen wie folgt festgesetzt: 18 bis nicht über 21 Jahren... \$1.00

21 bis nicht über 25 Jahren... 1.30

25 bis nicht über 30 Jahren... 1.45

30 bis nicht über 35 Jahren... 1.65

35 bis nicht über 40 Jahren... 1.80

40 bis nicht über 45 Jahren... 1.90

Billig, einfach und zuverlässig! Unter direkter Kontrolle seiner Mitglieder! Jeder sollte sich anschließen! Wer wende sich an irgend einen der Mitglieder des nachstehend genannten Direktoriats:

S. B. Pfeuffer, Präsident. R. S. Wagenführ, Vice-Präsident. Emil Fischer, Sekretär.

Verlangt Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau Harry Wagenfuhr. 52 3

Heiraten für Deutsche werden vermittelt durch den Deutsch-Amerikanischen Klub „The Fire Side“.

Ich werde nach dem 9. August jeden Donnerstag Zuckerröhren und dergleichen dreschen. Wesley Rosenberg. 46 ff.

Bargain - Neues Wohnhaus, 4 Zimmer, Bad, Blechbad, doppelte Garage, Obst- und Pecanbäume; Teil Anzahlung, Rest auf Zeit. Näheres bei Karrer Company. 52 3

Wollen Sie heiraten? Deutscher Farmer in den dreißiger Jahren wünscht Bekanntschaft mit deutschem Mädchen im Alter von 18 bis 24 Jahren mit dunklem Haar, in Gewicht zwischen 125 bis 135 Pfund, zwecks Heirat. Bild erwünscht im ersten Brief. Man schreibe deutsch oder englisch an A. D. No. 333, care of Zeitung, Neu Braunfels, Texas. 49 4

Store zu verrenten, neben Prince Solms Hotel. Näheres bei Peter Nowotny Jr. 52 3

Zu verkaufen - 120 Aker Schwarzwald - Farm, Uvalde County, 3 Meilen von Knappa. Gut eingerichtet. Man schreibe an Herrn Albrecht, Orange Grove, Texas. 51 8

Zu verkaufen! Meine Farm 5 Meilen südlich von Neu-Braunfels. 103 1/2 Aker, alles urbar. Otto Raab, 51 5 Sinton, Texas, R. 2, Box 53

Zu verkaufen, Farm bei Barbarosa Vin, 80 Aker, alles urbar, Rudolph DuMenil, Route 3, Neu-Braunfels, Texas. 52 3

A. R. Stephens Realty Co., Mission, Texas, in unteren Rio Grande-Thal. Tragende Citrus - Gärten und bewässerte Winter - Gemüsefarmen zum Verkauf. Schreibt uns. 50 4

Verlangt, von Eigentümern zu hören, die gute Farmen oder Ranches zu verkaufen haben. G. Siebert, 532 W. Grape, San Diego Calif. 52 3

Land zu verkaufen. 5,000 Aker, schwarz, in kleinen Stücken, \$35.00. 1,100 Aker Sogwallow, improved, \$30.00 der Aker, Sandel. 1,800, improved, alles gut, \$20.00. 2,000 nahe George West, improved, \$25.00. 384 nahe Three Rivers, improved, \$25.00. 640, 4 Meilen George West, improved, \$26.00. 600 nahe San Antonio Highway, 500 Aker urbar, \$27.50. 677 Aker nahe Charlotte, 550 urbar, \$30.00. 2,800, 125 urbar, gut eingerichtet, Hälfte gutes Land, \$9.00. Sabe anderes, klein oder groß. E. B. Saley 305 Houston Bldg., San Antonio, Tex. 52 2

Zu verkaufen - 100 Aker Farm, 1 1/2 Meile von Cibolo; alle Gebäude sind neu; guter Brunnen, Windmühle. Teil bar, Rest Bedingungen. \$100 der Aker. Eigentümer: Adolph Harlos, Route C. Box 62, San Antonio, Texas. 52 3

Zu verkaufen, Farm, etwas über 37 Aker, alles urbar, 8 Meilen östlich von Neu - Braunfels. Alles schwarzes Land; gutes Haus, guter Brunnen; würde Futter, Vieh und Ackergeräte mitverkaufen. Rudolph Neuse, Route 3, Neu-Braunfels, Texas. 51 2

Wir widmen unsere ganze Geschäftlichkeit und Kraft der Zucht der feinsten Sorten Grapefruit- und Orangenbäume. Können Sendungen gleich nach der Bestellung ausführen. Anfragen werden gern beantwortet. Schreibt uns. Mitglied der Rio Grande Valley Nurserymen's Association. Magic Valley Orchard and Nursery Co., 780 North Reagan Ave., San Benito, Texas. 49 4

Zu verkaufen - Farm, 120 Aker, 3 Meilen nördlich von Neu - Braunfels an Post Road. Freis Neuse, Route 1, Neu Braunfels, Texas. 49 4

Rio Grande-Thal. 215 Aker nahe Mercedes, 200 Aker in Kultur, großes Viehengebiet, gute Scheune, 3 Kenterhäuser, guter Brunnen und Windmühle. Hochleitung wird gebaut, nahe Eisenbahn, und eine Meile von Landstraße, die gepflastert werden wird. Steuern und Wassergebühren bis jetzt bezahlt. Ideale Farm für Mann mit großer Familie, oder für gemeinsamen Kauf und Verteilung für mehrere Leute. Zwei deutsche lutherische und katholische Kirchen in Mercedes. Wir wünschen, daß viele deutsche Familien sich in dieser schönen Gegend nahe Mercedes ansiedeln. Preis \$200.00 der Aker. Wir haben auch 30 Aker „improved“ an Ecke von zwei fiesbefahrenen Landstraßen 1/2 Meile von Concrete - Highway nahe Mercedes; Preis \$350.00 der Aker; oder würde 10 oder 20 Aker davon mit Improvements für \$375.00 den Aker verkaufen. Carlisle, Jackson & Hedrick 50 4 Mercedes, Texas.

Land - Ranches - Wir haben Bargains in Ranches und Ländereien überall im texanischen Panhandle und in Neu - Mexiko. Wegen Auskunft betreffs der „Rains“ schreibt an L. A. Wells & Son, Amarillo, Texas. 49 4

Zu verkaufen - Eine 142 Aker Farm, 130 Aker urbar, 14 Meilen östlich von San Antonio, 2 1/2 Meilen von Austin Road, 119 Parsons Str., San Antonio, Texas. Telephone Mission 3730 W. 49 4

Ideale Milch- und Geflügel-Farm, 70 Aker, vorzüglich eingerichtet, Gasleitung und gepflasterter Highway gehen durch die Farm. Wähiger Preis und Bedingungen. T. Sandford Gibbs, Eigentümer, Chillicothe, Texas. 49 4

Farm zu verkaufen - 264 Aker guter Sandboden, schöne Ernten jedes Jahr; vorzüglich eingerichtet; Schulen, Kirche, R. F. D. In gedehlicher deutscher Nachbarschaft. Wer ein gutes Heim wünscht, sehe sich dieses an. Preis recht. 7 Meilen von Columbus, gute Wege. S. A. Seymour, Eigentümer, Columbus, Texas. 49 5

Seht uns wegen Citrus-Obstgärten jeder Größe, Gemüse - Farmen und Weintrauben - Pflanzungen zum Verkauf. Wir beantragen, die größte Liste von „improved“ und „unimproved“ Ländereien im Thal zu haben. „Ehrliches Handeln“ ist unser Motto. Donna Realty Company, Donna, Texas. 49 14

Zu verkaufen - Farm an der Guadalupe in Hancock's Valley, Comal County; 420 Aker, 100 urbar; gutes, schwarzes, schwarzes Land. Farm bei Hancock, Comal County, gutes schwarzes Land, 155 Aker urbar, ungefähr 100 Aker Pasture; eingerichtet in zwei Blöcke. Frank Gwenter, Hancock, Texas. 52 3

Rio Grande Thal - Foreclosures - Sabe loeben mehrere hundert Aker bewässertes Land nahe Brownsville erworben. Stücke rangieren in Größe von 10 bis 80 Aker, die ich direkt an Käufer verkaufe zu 1/2 bis 1/3 der ursprünglichen Kosten; Bedingungen: 20% Anzahlung, Rest 1 bis 10 Jahre zu 6% Zinsen, keine Kommission, keine „Overhead“. Ihre Gelegenheit, eine Farm in dem berühmten Rio Grande - Thal zu eigenen und für sich bezahlen zu machen. Walter J. Ehlers, Brownsville, Texas. Telephone 499. 50 4?

„Foreclosed“ Farmen zu verkaufen. Seltene Bargains. Wir tragen Kaufpreis zu 7% fünf Jahre. American Investment Co., Oklahoma City, Okla. 51 11

Zu verkaufen, Farm, 37 Aker, 1 Meile von der Stadtgrenze an Bower Line; sowie auch Gehaus, 3 Zimmer und Halle, an Willow Street, Neu-Braunfels. Näheres bei Fritz Voigt, R. 2 51 4

Zu verkaufen - guteingerichtete kleine Farm bei Schertz, 35 bis 50 Aker, alles in Feld; würde etwas Stadtigentium im Handel nehmen. Deurn L. Eck, Schertz, Texas. 49 6

Grundstücke - Farmen und Stadtigentium. Korrespondenz auf deutsch. T. L. Green, Box 628, Cameron, Texas. 49 ff.

Billiges Land für deutsche Farmer. Schreibt was Ihr wollt. Herman Jesse, Midland, Texas. 48 19

Zu verkaufen. Emil Neals Farm, 11 Meilen östlich von San Antonio, an Sequin Road, ungefähr 217 Aker, schwarzes Land. Näheres bei Fritz Neals, Schertz, Texas. 50 3

Farmen, Ranches und Stadtigentium. 2,800 Aker Ranch mit schaf- und ziegenreicher Fenz, reichlich Wasser, gute Improvements, extra gute Schaf- und Ziegenweide, auch gut für Pferde und Rindvieh; 46 Aker in Kultur; 150 Aker gutes Land können urbar gemacht werden. \$9.00 der Aker, leichte Bedingungen. Farm und Ranch, 392 Aker, 85 Aker in Kultur, Rest Pasture, gut eingerichtet, reichlich Wasser, eine Meile von guter Schule, Store und Gin, tägliche R. F. D. Preis \$10,000; kleine Anzahlung, Rest zu leichten Bedingungen. Sowie auch andere, kleine Farmen, Ranches, und Stadtigentium. Ferd. Bremer, Blanco, Texas. 49 4

Wintergarten - Ländereien, gediegenes Ausmaß in Texas. Ludenbach, 908 Fulton Ave., San Antonio, Texas. 52 ff.

South Texas Land Co. - Ranches, Farmen, Stadtigentium. Corpus Christi, Texas. 45 9

Geflügel und Sechier Baby - Küken. - Ausgebrütet jede Woche im Jahre. Ich bin der einzige Geflügelzüchter im Süden, der je nach England ging, um Zuchtgefuge zu holen; 1923 kam ich mit der größten Sendung von Englischen Weihen Leghorns zurück, die je nach Amerika gebracht wurde. Ich habe auch die American Utility und Show Leghorns. Sabe junge Hähne zum Baaren mit Ihrer Schar, welches Ihre Rasse im Eierlegen verbessern wird. Diese jungen Hähne sind von Gieren von meinen eigenen Hennen und von mir aufgezogen. Die Schwestern (Hennen und junge Hennen) dieser jungen Hähne sind meine Eierleger. Schreibt um Katalog und Preise. Die ursprüngliche, die älteste Johnson Poulters Ranch in Texas, Wolfe City, Texas. 51 ff.

Erzvingener Verkauf - Meine Rasse Weiße Wyandotte - Sübner zu Bargainpreisen. Mrs. L. A. Ritter, Orange, Texas. 49 7

STAR PARASITE REMOVER Given fowls in water or feed through the hot weather will keep them free of intestinal worms, disease parasites, rid them of destructive blood-sucking lice, mites, fleas and blue bugs; will tone their system, keep the appetite good, make moulting easy and insure a good supply of Fall and Winter eggs. Try it 48 days, then get money back if not satisfactory. S. V. PFEUFFER CO. Tabak Old Kentucky Homebun Tabak, süß und mild gemacht durch Sonnenzubereitung in der altmodischen Weise, geläutert durch dreijähriges Altern im Topf. Fünf Pfund für zwei Dollars. Natural Leaf Tobacco Farms, Owensboro, Kentucky. 37 21

Verschiedenes Bereitet selbst Eure Getränke aus Kornmehl, Roggen und Obst ohne Destillieren. Garantiert billiges und bestes Getränk. Stillt Athma - Leiden. Schickt \$1.00 für neue vollkommene Anweisung. Math. J. Schmitt, Box 532, Embury, Kansas. 50 4

Haben Sie Ihre Gehör verloren? Besitze ein einfaches Abhilfsmittel. In vier Wochen konnte ich hören und das Kopfschmerzen verschwand. Jetzt bin ich imstande, anderen zu helfen. Jede Auskunft wird frei erteilt. Schreiben Sie heute an: Mr. E. J. HENK, Dept. Z 1227 Walnut Str., Milwaukee, Wis.

Blutige Alte Geschwüre, Schnitt- und Brandwunden sind seit 1820 mit GRAYS OINTMENT geheilt worden. Zu haben in allen Apotheken. Man schreibe (enlisch) um Probe an W. F. Gray & Co., 200 Gray Bldg., Nashville, Tenn. a

Baumwolle Corn Seht Catarina zuerst Im Herzen des berühmten Arzeffischen Gürtels und Wintergarten-Bezirks Catarina, Texas, liegt mitten in der alten Last - Catarina Ranch, Dimmitt County, Südwest - Texas. Wir offerieren praktischen Farmern diese reichen, fruchtbaren Farmländereien, in Stücken von 80 Aker oder mehr, wo Baumwolle, Corn und Futterpflanzen ohne Bewässerung gezogen werden können. Alle Sorten Obst und Gemüse können mit Bewässerung gezogen werden. Klima und Bodenverhältnisse äußerst günstig. Unter dieser Gegend befindet sich das schönste artefische Wasser, das für den Haushalt und für Bewässerung gebraucht werden kann. Eisenbahn - Facilitäten und Markt - Zentren in der Nähe. Wähige Bedingungen. Wegen vollständiger Auskunft in bezug auf Exkursions - Fahrpreise und Datum von Besichtigungstreffen schreibe man an E. J. S. Seniffel, Representative Wintergarden Farms Inc., Wenger Hotel Bldg., San Antonio, Texas. Wm. S. Pfeil, Vertreter für den Neu-Braunfels District, Neu-Braunfels, Texas; Telephone: Office 435, Wohnung 187B. Reservations beschränkt; machen Sie Ihre früh! Citrus Gemüse

Eingeandt.

Die jährliche Generalversammlung der Farmers Gegenseitigen Futter-Versicherung wurde am Samstag Nachmittag unter dem Vorsitz des Präsidenten A. W. Engel abgehalten. Dieselbe war jedoch — wenn man die 277 Mitglieder, welche dem Verein jetzt angehören, in betracht zieht — sehr schlecht besucht.

Folgendes Bericht wurde vom Schatzmeister Herrn Walter Zipp der Versammlung unterbreitet:

Bericht der Farmers Gegenseitigen Feuer - Versicherung von Comal County für Farmprodukte, vom 1. August 1925 bis 1. August 1926.

August 1, 1925	\$584.75
Eintrittsgebühren	31.70
	\$616.45
Ausgaben:	
Versicherung bezahlt	\$200.00
Anzeigen	1.15
Inspection und	
Weisenaelder	8.50
Direktoren	21.00
Gehalt für Schatzmeister	20.00
Gehalt für Sekretär	20.00
	\$270.65
Bar an Hand	
August 1, 1926	345.80
	\$616.45

Rachleben und für richtig befunden.

Louis Nagel,
George Kneuper,
Wm. Kneuper,
Komite.

Es wurde ferner beschlossen, daß von jetzt an alle fünf Jahre eine gewisse Revision stattfindet, indem die Versicherung frisch eingetragen und allen Mitgliedern ein neues Certificat ausgestellt wird, so daß, wenn bei denen, die etwas abgemeldet haben und wieder frisch zu versichern, womöglich Fehler vorkamen, dieselben nachgeprüft und ausgeglichen werden können.

OPERA HOUSE

PROGRAMM

Samstag, 18. September
Doppeltes Programm
Ken Maynard in
THE GREY VULTURE
Bob Custer in
THE DEVIL'S GULCH
Zwei neue "up-to-date Westerns"

Sowie auch 2 Reel Comedy
10 und 20c

Sonntag und Montag
19. und 20. September
Bert Lytell und Billy Dove in
THE LONE WOLF RETURNS
Die letzte der berühmten
"Lone Wolf" - Geschichten —
und die beste. Fesselndes Melodrama ergreifendster Art. Angenehm aufregend. Erstaunlich verschieden.

Sowie auch 2 Reel Comedy
10 und 20c

Dienstag und Mittwoch
21. und 22. September
Eine Paramount Feature.
Dorothy Gish und vollständige
Star-Rollenbesetzung in
NELL GWYNN
Fox News 10 u. 20c

Donnerstag und Freitag
23. und 24. September
Madge Bellamy, Edmund Lowe,
Leslie Fenton und Doris Lloyd
in
BLACK PARADISE
2 Reel Comedy — Fox News
10 und 20c

Notiz

Der fuer Sonntag und Montag
in unserem Theater angezeigte
Film wurde eine ganze Woche
lang im Aztec-Theater in San
Antonio gezeigt. Die Besucher
des Aztec bezahlten 25 und 50c
Eintritt. Der Film muss sicher-
lich gut genug sein, um hier
zwei Tage fuer 10 und 20c ge-
zeigt zu werden.

(Denken Sie darueber nach!)
Wer hat die Preise fuer Bilder
auf einem verguenftigem Punk-
te gehalten, ehe irgendwelche
Konkurrenz hier war? Warum
sind Preise seitdem erhoehet
worden? Wir werden Ihnen Bil-
der zeigen so gut, wie irgend ein
Theater zu zeigen wagt, zu un-
serem Preise von 10 und 20c.
Weshalb mehr bezahlen? Sehen
Sie unsere Bilder; wir werden
die Preise so niedrig halten wie
bisher. Thun Sie es nicht, so ist
es nur eine Frage der Zeit, ehe
Sie 20 und 40c zahlen muessen
fuer jedes und alle Bilder, die
Sie sehen wollen.

Vant Beschluß des Direktoriums wird ende Oktober ein Afhehment erhoben, und jedes-Mitglied wird zugleich mit der Afhehmentkarte ein neues Certificat erhalten. Wer nun findet, daß die Liste nicht, was Buschel und Tonnen anbelangt stimmt, der bitte, wende sich an den Unterzeichnenden.

Die Preise, die maßgebend bei Aufnahmen und Brandschaden sind, wurden so gelassen wie vergangenes Jahr: Korn \$1.00 per Buschel, Kornfrucht in Ballen \$10.00 per Tonne, Weizen \$1.20 per Buschel, Oafer 60 Cents per Buschel, alles Raubfutter \$20.00 per Tonne, Cottonsamen \$40.00 per Tonne, alle Sorghum Samen \$1.00 per Buschel. Jedoch wird nur die Hälfte der angeführten Preise bei einem Brande ausbezahlt.

Hug. Triefsh,
Sekretär.

In Waco ist Pfarrer E. A. Sedmann, ein in weiten Kreisen beliebter und verehrter katholischer Priester, plötzlich gestorben. Pfarrer Sedmann war zu einer Zeit Kaplan der „State Firemen's Association“ und war in Neu-Braunfels, als die Vereinigung hier ihre Staatsversammlung abhielt. Die Hauptredner waren damals Governor J. C. Ferguson, Frau Ferguson, Staatsvorsitzender der Feuerwehrlente Brauner von Galvestonville und Pfarrer Sedmann. Die Versammlung fand im Opernhaus statt.

In San Marcos ist George T. Rechebe, ein Pionier dieser Gegend, im Alter von 90 Jahren gestorben.

In Lacoite ist Frau Emilie

CAPITOL THEATRE

PROGRAMM

Samstag, 18. September
Doppeltes Programm
Bill Cody in einem zippily-heisen "Western"

COLD NERVE
und Art Mix in
RIDERS OF BORDER BAY
Ein mächtiges Drama von der
Vielweide und der See.
Sowie auch 2 Reel Comedy
10 und 20c

Sonntag und Montag
19. und 20. September
Der grosse deutsche Film, der
in allen Hauptstaedten Europas
die Theaterbesucher erfreut und
befriedigt hat, jetzt nach Ameri-
ka gebracht von Metro-Gold-
wyn:

THE WALTZ DREAM
Nach der berühmten Operette
von Oskar Strauss. Hat Ihnen
so werden Sie diesen Film nicht
versaeumen wollen. Die Rollen-
besetzung schliesst einige von
Deutschlands grossen Kuenst-
lern und Kuenstlerinnen ein.
International News und eine 2
Reel Comedy vervollstaendigen
das Programm.
15 und 25c

Dienstag und Mittwoch
21. und 22. September
Leatrice Joy und Tom Moore in
THE CLINGING VINE
Damen, dieses Bild wurde auf
Ihre Bestellung gefilmt, und ein-
nerlei ob sie eine "sich an-
schmiegende Ranke" sind oder
nicht, dieser praechtige romanti-
sche Lustspiel-Film von dem Ar-
beiternaechden, welches lernte
"The Clinging Vine" zu werden,
wird Ihnen gefallen.
Sowie auch 2 Reel Comedy
10 und 20c

Donnerstag und Freitag
23. und 24. September
Metro-Goldwyn "Meile per Mi-
nute"-Lustspiel:
LOVEY MARY
mit Bessie Love, William Haines
und Mary Alden.
Eine Fortsetzung von "Mr.
Wigs of the Cabbage Patch".
Hier ist eines von jenen Bildern,
die zu sehen "Ihren Herzen gut
thun" wird.
Lovely Mary wird sich in Ihr
Herz hineinziehen.
Sowie auch News Reel und
Aesops Fabeln
10 und 20c

In naechster Zeit
Die vier grossartigsten Bilder
der gegenwaertigen Saison:
MARE NOSTRUM
LA BOHEME
STELLA DALLAS
THE LAST FRONTIER
und die "Championship Come-
dy" dieses Jahres;
BATTILING BUTLER
mit Buster Keaton und Sally
O'Neill.

Franger im Alter von 70 Jahren ge-
storben; sie hinterlaßt ihren Gatten,
Michael Franger, 2 Soehne und 3
Tochter.

Unerfroren.
„Ich moechte morgen um fünf Uhr
geweckt werden!“
Hausknecht: „Na, schön! Da drü-
cken Sie nur an den Knopf da!“

Skat-Turnier
— in —
Solms
Sonntag, den 19. September.
Anfang 2 Uhr nachmittags. Alle
Skatspieler freundlichst eingeladen.

Großer
Bürger-Ball
in der
Selma Hall
für Alt und Jung
Samstag, den 18. September.
Damen frei — Bands Orchester.
Freundlichst laden ein
Alfred W. Kneuper & Son.

Schützenfest
den 3. Oktober
Alle Schützen sind freundlichst ein-
geladen.
Neu-Braunfelscher Schützenverein

Ball
— in —
Crescent Bend Park
Sonntag, den 19. September.
Die „Rambler“ von Seguin lie-
fern die Musik.

Cash-Preis-Regeln
Sonntag, den 26. September.
Anfang 8 Uhr morgens.
Preis Skatturnier
um 2 Uhr nachmittags.
Union Bowling Club.

Großer Ball
— in —
Bulverde
Sonntag, den 26. September.
Bands Orchester liefert die Musik.
Freundlichst ladet ein
C. J. Standt.

Bürger-Ball
— in —
Crescent Bend Park
Samstag, den 18. September.
Friesenbahns High School Orche-
stra liefert die Musik.

Großer Ball
in der
Schumannsviller Halle
Samstag, den 18. September.
Musik von den „Sieben Eulen“.
Jedermann freundlichst eingeladen.

Middishade Blue Serges Florsheim and Walkover Shoes

CLOTHES FOR THE WELL DRESSED MAN

Look Your Best During THE FAIR

The Racing Sport — The Dancer —
The Cattleman — The Farmer —
The Carnival Loving Youth will find this man's store their kind of a shop

Our Clothes Are Stylish — Colors and Patterns New — Suits Have Two Trousers

To match the suit we have Shoes, Hats, Caps, Shirts, Neckties, Hose, Belts, etc.

Our Prices Are Low Quality Guaranteed

STEHLING BROS.

Two Stores for Men
NEW BRAUNFELS **FREDERICKSBURG**

Stetson Hats — Campus Caps — G & M Sweaters



Großes
Herren-Preisregeln
— in —
Marion
Sonntag, den 19. September.
Freundlichst ladet ein
Marion Bowling Club.

Großer Ball
in der
fratt Halle
Sonntag, den 19. September.
Jedermann freundlichst einge-
laden.

Großes
Preis- und Team-Regeln
— in —
Solms
Sonntag, den 19. September.
Freundlichst ladet ein
Solms Bowling Club.

— Geschenke für jede Gelegenheit
Schmuckstücken, Diamanten, Uhren
Silberware, geschliffenes Glas
ROTH'S
an der Plaza
— Juwelier — Optometrist — Reparaturen —
Beste Qualität — Niedrigste Preise
Seit 42 Jahren verkaufen wir hochklassige Ware

Jährliches Preis- und Teamregeln
Sonntag, den 19. September 1926
4 Regelbahnen 4
\$150.00 In Preisen \$150.00
Alle Regler freundlichst eingeladen
New Braunfels Social Club

Hermannsöhne-Karneval
2. bis 6. Oktober 1926

Im Garten der Hermannsöhne,
225 Garden St., San Antonio, Texas

Anfang: Wochentage 7 Uhr abends, Sonntage 4 Uhr nachmittags

Konzert der Hermannsöhne-Militärkapelle, Tanz im Freien,
Gesangsvorträge, Tyroler Truppe, usw., usw.

Wertvolle Preise gelangen zur Verteilung!

Erster Abend — Eisbraut.
Zweiter Abend — Freixman Nabis.
Dritter Abend — Roper Gas Range.
Vierter Abend — Wohnzimmer - Einrichtung.
Fünfter Abend — Chevrolet Sedan, Modell '26.

Eintritt 10 Cents.
Jedermann herzlich eingeladen

FADA Radio

Don't be satisfied with the ordinary

FADA is the standard by which all radio performance is being judged today.

We will install a Fada in your own home for a complete demonstration — without obligation to buy — and then guarantee permanent standard performance.

Telephone us today: Convenient terms.

SIPPEL PHONOGRAPH CO.

